

# Die Alpenstadt



Ausgabe 1 Winter 2012/2013



Echter Churer Röteli | Chur entdecken | Mit Wettbewerb

graubünden

# Das grösste Shopping Center Graubündens

26 Shops  
3 Gastrobetriebe  
citywest-chur.ch

Autobahn A13  
Ausfahrt Chur Süd

 **CITY WEST**  
MEGASTORES & MORE

**TORSO**  
www.torso-modsch MyStyle

**coop**  
restaurant

**TOM TAILOR**

**.Yendi** PARIS

**IMPORT**  
PARFUMERIE

**CHRIST**  
UHREN & SCHMUCK

**Thalia.ch**

**CECIL**

**cut&color**  
DAS SELBER-FÖHNN-KONZEPT

**InterDiscount** **XXL**

**H&M**

**coop**  
vitality +

**THE BODY SHOP**

**C&A**

**coop**  
depositenkasse

**Chicoree**

**VISILAB**  
THRE BRILLE IN EINER STUNDE

**Sunrise**

**GameStop**  
power to the players

**Pfister**  
INTERIOR SERVICE

**OCHSNER SHOES**

**Fust**  
Und es funktioniert.

**OCHSNER SPORT**

**coop**

**NEWYORKER**

**TALLY WEIJL**  
totally sexy

**Botty**  
SCHUHMODE FÜR ZWEIFEINER

**D**  
DOENBACH

## Liebe Leserinnen und Leser

Sie halten gerade die erste Ausgabe von «Die Alpenstadt» in den Händen – das erste Gästemagazin für unsere Freunde der Alpenstadt Chur. Die Arbeiten an der ersten Ausgabe waren intensiv, aufregend, nervenraubend, aber vor allem hochinteressant. Entsprechend gross ist die Freude, dass wir mit unserem Magazin Ihnen jeweils für die Winter- und Sommersaison Informationen aus erster Hand liefern dürfen. Wir hoffen, dass auch für Sie etwas dabei ist und wir Ihnen einen Tipp für Ihre Ferien mitgeben können. Lehnen Sie sich bequem zurück und entnehmen Sie aus dem aktuellen «Alpenstadt»-Magazin Spannendes und Aktuelles über Chur und die Umgebung. Kennen Sie den Churer Röteli? Und wussten Sie, dass der Röteli kein Schnaps ist? Ich wusste es jedenfalls nicht, umso spannender war der Blick hinter die Kulissen beim Churer-Röteli-Produzenten Andrea Ullius, welcher schon in fünfter Generation diesen feinen Tropfen produziert. Ich verspreche Ihnen, dass Sie auch bei unserer neuen «sagenhaften Abendführung» viele Geheimnisse über Churs Vergangenheit erfahren – also nicht verpassen. Mein persönlicher Tipp an Sie: Nehmen Sie an unserem Facebook-Wettbewerb teil und gewinnen Sie einen unserer tollen Preise. Ich drücke Ihnen die Daumen! Manche Erlebnisse verblassen im Alltag, andere Momente trägt man ein Leben lang in sich. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne und unfallfreie Wintersaison und dass Sie viele bleibende Churer Momente mit sich nehmen.

Viel Vergnügen beim Lesen!



*Leonie Liesch, Direktorin*



# UNWIDERSTEHLICH GÜNSTIG.

Über 130 Designer Marken  
30-70%\* günstiger.

**AUCH  
SONNTAGS  
GEÖFFNET!**

**Direkt an der A13,  
Ausfahrt Landquart.**

**designeroutletlandquart.ch**



**designer  
outlet**

Landquart

\* 70% Rabatt, zum Beispiel: Tommy Hilfiger, Damen Flanel Bluse kariert, Originalpreis CHF 159.-, Outletpreis CHF 47.- (solange Vorrat)  
30% Rabatt, zum Beispiel: Navyboot, Herren Stiefelette Casual, Originalpreis CHF 329.-, Outletpreis CHF 230.- (solange Vorrat)

# Inhalt

## Ausgabe 1, Winter 2012/2013



### Porträt

6 Röteli-Produzent



### Die Alpenstadt

9 Kulinarik  
11 Lesespass  
12 Shopping  
14 Chur entdecken  
16 Winter-Highlights  
17 Wettbewerb  
32 Nachtleben  
39 Museen und Galerien  
44 Theater  
47 Eisfeld Quaderwiese



### Ausflüge und Service

19 Events  
25 Rhätische Bahn  
26 Arosa  
27 Laax  
29 Lenzerheide  
31 Heidiland  
35 Ausflugstipps  
43 Postauto  
49 Service

**Herausgegeben von Chur Tourismus, CH-7001 Chur und Südostschweiz Presse und Print AG, CH-7007 Chur. Redaktion:** Leonie Liesch (Chur Tourismus), Michael Christ (Chur Tourismus), Christian Ruch (Südostschweiz Presse und Print AG). **Herausgeberin und Verlag:** Südostschweiz Presse und Print AG, Kasernenstrasse 1, CH-7007 Chur, [www.suedostschweiz.ch](http://www.suedostschweiz.ch), [www.so-print.ch](http://www.so-print.ch). **Verlagsleitung:** Ralf Seelig, Telefon +41 (0)81 255 54 56, [rseelig@suedostschweiz.ch](mailto:rseelig@suedostschweiz.ch). **Mitherausgeberin:** Leonie Liesch, Direktorin, Telefon +41 (0)81 254 43 11, [leonie.liesch@churtourismus.ch](mailto:leonie.liesch@churtourismus.ch), Chur Tourismus, Bahnhofplatz 3, CH-7001 Chur, [www.churtourismus.ch](http://www.churtourismus.ch). **Anzeigen:** Südostschweiz Publicitas AG, Comercialstrasse 20, Postfach 520, CH-7007 Chur. Toni Thöny (Mediaberater), Telefon +41 (0)81 255 58 82. **Druckvorstufe und Druck:** Südostschweiz Presse und Print AG, Südostschweiz Print, Kasernenstrasse 1, CH-7007 Chur. Erscheint zweimal jährlich, im Juni und Dezember. Auflage 8000 Exemplare. **Verbreitung:** Hotels, Restaurants, Bergbahnen, Banken, Galerien, Sportgeschäfte in Chur, Domat/Ems, Landquart, Bad Ragaz, Flims/Laax, Lenzerheide, Arosa und weiteren Orten im Umkreis von Chur. **Rechte:** Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der Redaktion.

printed in  
switzerland

Swiss Climate  
**Klimaneutral**  
gedruckt  
SC2012092405 • [www.swissclimate.ch](http://www.swissclimate.ch)



# Porträt Andrea Ullius, Röteli-Produzent



Chur hat nicht nur Bündnerfleisch und Birnbrot, sondern auch eine ganz besondere flüssige Köstlichkeit zu bieten: den Kirschlikör Röteli. «Die Alpenstadt» traf den Röteli-Produzenten Andrea Ullius.

**Text und Bilder: Christian Ruch**

Er ist 44 Jahre alt und in der ganzen Stadt bekannt als waschechter Churer. Nach seiner Drogistenausbildung und einem beruflichen Abstecher in die Medienbranche übernahm Andrea Ullius vor vier Jahren die 1912 gegründete Drogerie am Obertor, die sich nun schon in fünfter Generation, genauer gesagt seit 1914, im Familienbesitz befindet.

Die Drogerie vertreibt einige Hausspezialitäten wie Tinkturen, Mürmeltieröl- und Ziegenbutter-salben oder auch Teemischungen – und eben auch den Churer Röteli. «Früher hat unsere Drogerie auch noch andere alkoholische Getränke wie Enzian- und Kräuterschnaps hergestellt, heute produzieren wir in diesem Segment aber nur noch den Röteli», erzählt Andrea Ullius. Und was genau ist ein Röteli? «Ganz allgemein gesagt ein Kirschlikör mit Gewürzen. Der Röteli ist also kein

Schnaps, wie manche meinen, sondern ein Likör, denn er hat einen gewissen Anteil Zucker, und das unterscheidet einen Likör von einem Schnaps. Die Bestandteile des Röteli sind Kirschsafte, verschiedene Kräuter und Gewürze wie Zimt, Nelken oder auch Kardamon und Vanille. Dazu kommt Zuckersirup und Trinksprit, in unserem Fall ein Obstbrand und Kirsch. Ausserdem wird dem Ganzen noch Wasser beigegeben. Dabei spielt die richtige Reihenfolge der Zutatenbeimengung eine wichtige Rolle. Zum Schluss läuft diese Mischung durch eine Filteranlage – und im Prinzip ist der Röteli dann konsumierbar.» Wichtig sei, sagt Andrea Ullius, dass man die Röteli-Tinktur, also den Trinksprit mit den diversen Gewürzen, drei Monate bis zu einem halben Jahr stehen und ziehen lasse, damit sich die Aromen gut entfalten könnten.



#### **Auch als Back- und Kochzutat geeignet**

Der Churer Röteli ist vielseitig verwendbar: Man genießt ihn pur als Digestif, und das am besten bei Zimmertemperatur, oder verwendet ihn als Zutat für Shots und andere Drinks. Röteli eignet sich aber auch sehr gut in der Küche, so etwa als Saucenzutat für Wildgerichte oder als Dessert mit Vanilleeis und in Röteli eingelegten Kirschen. Und auch als Backzutat ist der Röteli geeignet. In Graubünden wird der Röteli vor allem zwischen Weihnachten und Neujahr getrunken. «Das kommt daher, dass die Bündner Bauern früher alle Kirschbäume hatten, vor allem Bergkirschen. Wenn sie geerntet waren, wurde der Kirsch mit Zucker, Kräutern und Gewürzen verfeinert. Da Gewürze früher sehr wertvoll und teuer waren, blieb der Röteli für Festtage wie Weihnachten und Neujahr reserviert. Früher ging man zum Jahreswechsel von Haus zu Haus und wünschte sich mit dem Röteli ein gutes neues Jahr. Es gab auch den Brauch, dass die Junggesellen mit dem Röteli loszogen, um den ledigen Mädchen, auf die sie ein Auge geworfen hatten, ihre Aufwartung und den Hof zu machen», erzählt Andrea Ullius.

Die Röteli-Rezepte unterscheiden sich von Familie zu Familie. Denn bei den Kirschen und Gewürzen sind viele Variationen denkbar. Auch das

Rezept der Familie Ullius, das ursprünglich von Bergbauern stammt, wurde von einer Generation zur nächsten weitergegeben und dabei immer mal wieder verändert. Die grössten Unterschiede zwischen den unzähligen Röteli-Rezepten gebe es bei der Gewürzbeimischung. Aber auch die Kirschen seien nicht mehr die gleichen wie früher. «Heute gibt es keine Bergkirschen mehr», sagt Andrea Ullius, «weil viele Kirschbäume der Güterzusammenlegung zum Opfer gefallen sind, und in Graubünden gibt es ohnehin nicht so viele Kirschbäume. Deshalb greifen wir auf Kirschsafte zurück. Der Vorteil ist eine gleichbleibende Qualität und man vermeidet die Schleim- und Bitterstoffe, die Kirschen enthalten.» Haltbar ist der Röteli übrigens praktisch unbegrenzt, allerdings kann es sein, dass er im Laufe der Zeit etwas dunkler wird.

Andrea Ullius produziert übrigens sieben bis acht mal 400 Liter pro Jahr – und das nicht nur vor Weihnachten. Bis auf die Filterung ist das alles Handarbeit. Doch die Freude an der Herstellung dieser typischen Churer Spezialität lässt Andrea Ullius alle Mühen vergessen, und er ist stolz darauf, diese Tradition weiterzuführen. Und so wird auch weiterhin der Röteli zu seiner Drogerie hinter dem Obertor gehören wie das Rot zur Arosabahn davor.

## Entdecke die versteckte Perle in der Altstadt Discover a hidden pearl in the old city



Bereits seit 25 Jahren steht der Name Stockmann in Verbindung mit dem Hotel Freieck. Seit 2005 sind Josiane und Martyr Stockmann nicht nur weiterhin Gastgeber, sondern auch Eigentümer des Hauses. Das Hotel befindet sich in einem historischen Bau von 1575. Eine geschickte Kombination alter Baukunst sowie modernster Architektur verleihen dem Haus ein Ambiente einzigartiger Art in Chur. Bis im Frühjahr 2013 werden sämtliche 40 Hotelzimmer renoviert und mit einem Interieur ausgestattet sein, welches jedem 3 Sterne Haus schmeichelt. Verweilen Sie in unserer öffentlich zugänglichen Hotelbar oder im Wintergarten und geniessen einen Drink. Unser Haus ist 365 Tage im Jahr geöffnet und rauchfrei. Das Sekt-Frühstücksbuffet bieten wir Ihnen im neu gestalteten Frühstücksraum an. Inmitten der Altstadt gelegen, erreichen Sie von unserem Haus aus in fünf Minuten Fussmarsch sämtliche Sehenswürdigkeiten und Einkaufsgelegenheiten.



### Ambiente Hotel Freieck Chur

Reichsgasse 44    Tel: 081 255 15 15    [www.freieck.ch](http://www.freieck.ch)  
 CH-7002 Chur    Fax: 081 255 15 16    [hotel@freieck.ch](mailto:hotel@freieck.ch)



### Ein Hochzeitsfest im Grünen, das B12 macht's möglich...

Gönnen Sie sich für Ihre Hochzeit das Besondere und feiern Sie Ihre Hochzeit im wunderschönen „wedding garden“

Im wildromatischen Garten mit alten Bäumen und verspieltem Seerosenteich wird eine traumhaft schöne Hochzeitslocation erstellt, die perfekte Kulisse für Ihre Märchenhochzeit. Nach der Zeremonie erwartet Sie und Ihre Gäste ein Apéro riche im modernen B12 Garten mit Lounge und Terrasse. Kulinarischer Hochgenuss ist garantiert, perfekter Service ist für uns eine Selbstverständlichkeit und setzt Ihrem schönsten Tag das Krönchen auf...

Schöner könnte der wichtigste Tag in Ihrem Leben nicht sein, das B12 bietet Ihnen alle Annehmlichkeiten für Ihr Hochzeitsfest:

- Trauung unter freiem Himmel im wedding garden
- Garten mit Loungebereich und Terrasse für Ihren Hochzeitsapéro
- Festsaal für Ihr Hochzeitsbankett
- Ein Hochzeitsmenü ganz nach Ihrem Wunsch

Kontakt | Renate Trupp | B12 caffè&bar | Brandisstrasse12 | 7000 Chur | Tel. 081 250 54 40 | [www.brandis12.ch](http://www.brandis12.ch)

# Kulinarik Geniessen mit dem Gastro(s)pass

Hartnäckig hält sich die Legende, dass es in keiner Schweizer Stadt so viele Restaurants gebe wie in Chur. Umgerechnet auf die Bevölkerungszahl stimmt das zwar nicht ganz – da kommen Tourismusdestinationen wie Zermatt auf mehr Lokale. Trotzdem weist Chur für eine Stadt dieser Grösse in der Tat ungewöhnlich viele Lokale auf.

**Text: Christian Ruch**



**Der Gastro(s)pass ist auch ein ideales Geschenk.**

Wenn Sie kulinarische Abwechslung lieben, für einen Restaurantbesuch aber nicht allzu tief in die Tasche greifen möchten, sei Ihnen der Churer Gastro(s)pass empfohlen. Mit ihm werden Ihnen sonntags bis donnerstags von Januar bis April 2013 in 13 ausgewählten Restaurants der Region Chur/Bündner Rheintal Abendessen zum kleinen Preis serviert. Der Gastro(s)pass kostet 99 Franken und umfasst drei dreigängige Menüs inklusive Mineralwasser und Kaffee.

Gültig ist der Gastro(s)pass in den folgenden Churer Betrieben: Hotel Drei Könige, Hotel Franziskaner, Gasthaus Frohsinn, Restaurant Klein-Waldegg, Ristorante La Meridiana, Thai Restaurant Mandarin, Thai Restaurant Teria, Restaurant VA BENE, Restaurant Pizzeria Verdi, Restaurant zum Metzger, Restaurant Zunfthaus zur Rebleuten. Aber auch in den Restaurants Bongert in Bonaduz sowie dem Restaurant Fünf Dörfer in Untervaz können Sie sich mit dem Gastro(s)pass

verwöhnen lassen. Und so funktioniert: Der Gastro(s)pass beinhaltet drei übertragbare Tickets, die von den teilnehmenden Restaurants als Zahlungsmittel für die unter [www.gastrospass.com](http://www.gastrospass.com) aufgeführten Menüs entgegengenommen werden.

## Gut zu wissen

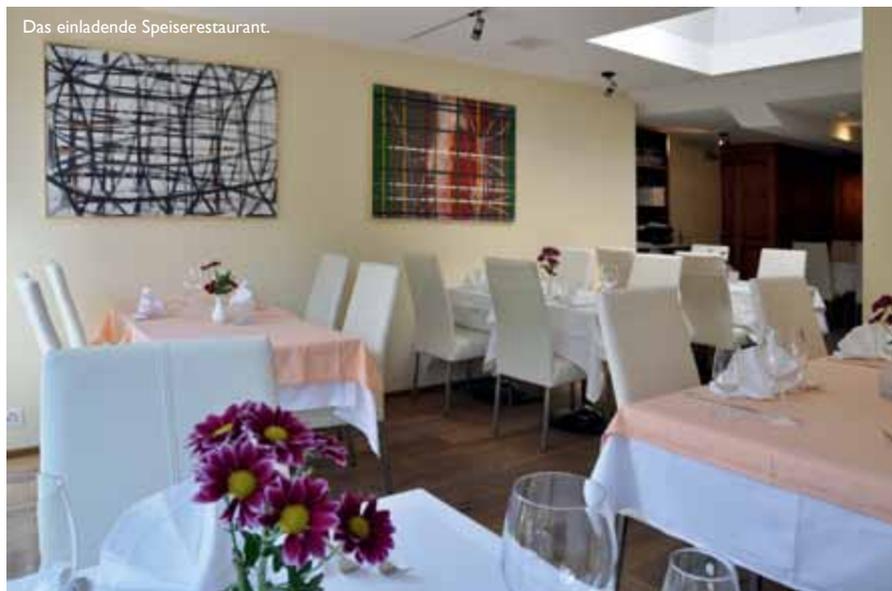


Der Gastro(s)pass ist erhältlich bei Chur Tourismus im Regionalen Infozentrum im Bahnhof Chur, in den teilnehmenden Restaurants oder online auf [www.gastrospass.com](http://www.gastrospass.com) und vom 1. Januar bis 30. April 2013 einlösbar. Aufgrund der grossen Nachfrage der letzten Jahre ist die telefonische Reservation in den Restaurants zwingend erforderlich.

# BODEGA ESPAÑOLA – gastronomisches Glanzlicht in der Altstadt

Vor über 15 Jahren wurde in der Oberen Gasse das Restaurant «Bar Bodega Española» eröffnet. Nach gründlicher Innenrenovation ist das einzige echte spanische Restaurant in Chur seit letztem Dezember unter neuer Leitung und mit neuem Team wieder geöffnet – und zu einem gastronomischen Glanzlicht geworden.

Text und Fotos: Walter Schmid



Das einladende Speiserestaurant.

Eine der Bodega-Spezialitäten: Paella marinera.



Geniessen im «El Jardín» der Bodega.



Mit dem Begriff Bodega wurde in Spanien ursprünglich ein düsterer Kellerraum bezeichnet. In der «Bar Bodega Española» an der Oberen Gasse mit der Sonnenterrasse «El Jardín» auf der Seite Plessurquai hat es auch einen Keller. Von Düsterei ist aber weder oben noch unten seit rund fünf Monaten keine Rede mehr: Die «Bodega», in der ausschliesslich auserlesene spanische Qualitätsweine aus besten Provenienzen ihre letzte Reife erlangen, ist gleichzeitig ein kleines, aber feines Lokal, das für Gesellschaften von bis zu 15 Personen zum Beispiel für Apéros bereitsteht.

Den Apéro zum Ausklang des Arbeitstages kann man natürlich auch oben an der Bar feiern – mit einem San Miguel, einem Glas Blanco oder Tinto (alle offenen Weine werden in 7-dl-Qualität ausgeschrieben) oder mit frisch zubereiteter Sangria, vorzugsweise auf der Terrasse mit der Sonne im Gesicht geniessend. Gesprächsstoff bietet die Speisekarte mit den Köstlichkeiten der spanischen Küche.

## Totalrenovation

Dass aus der «Bar Bodega Española» von Chur wieder das geworden ist, was man sich unter einem spanischen Speiserestaurant vorstellt, nämlich Gastfreundschaft, Qualität, Spezialitäten, Ambiente und Geselligkeit, ist Salomon, dem umtriebigen Geschäftsführer des Restaurant Marsöl, zu verdanken. Er hat das Lokal im Herbst letzten Jahres erworben, von oben bis unten herausgeputzt, renoviert, Restaurant und Garten mit neu-

em Mobiliar bestückt, «und das Wichtigste», so Salomon, «erfahrenen Mitarbeitenden aus dem Gastro-Profilager die Führung der Bodega übergeben».

## Kulinarische Spezialitäten

Geschäftsführerin ist Sandra, die zusammen mit Julia die Gäste betreut und für deren Wohl an der Bar, im Restaurant und auf der Terrasse besorgt ist. In der Küche wirkt mit iberischer Leidenschaft Amado, el cocinero (der Koch), der aus langer Erfahrung genau weiss, was Bodega-Gäste auf dem Teller erwarten. Eine wichtige Rolle spielen dabei die Meeresfrüchte, die auf schnellstem Weg in die Bodega gelangen: Mejillones, Gambas, Lengüado, Rape, Sepia, Merluza, Rodaballo usw. Damit kreiert der gebürtige Katalane die verschiedensten Vorspeisen und Hauptgerichte, gereicht mit typischen Beilagen der original spanischen Küche wie Kartoffeln, Hülsenfrüchten, Reis und Gemüse.

Zu den Spezialitäten aus der Küche von Amado gehört Zarzuela de Pescado, ein Fischgericht mit Butterreis. Im gleichen Atemzug nennt er seine Paella de la casa und jene mit Fisch und Meeresfrüchten. Und dann sind da noch die Fleischgerichte, von Pecho de pollo über die Grillspezialitäten Filete de ternera, Filete de Vaca, Chuletas de Cordero bis zu einem weiteren Höhepunkt, dem Schweinsnierstück vom Pata Negra.

## Feine Mittagsmenüs

Nach dem Dessert (die Hausspezialität ist

die Crema Catalan), bietet die Bar Gelegenheit zum geselligen Ausklang – zum Beispiel bei einem Carajillo oder einem «gebrannten Spanischen» – und wo zu fortgeschrittener Stunde auch die Lust nach Häppchen aufkommt. Auch dafür sorgt Amado, indem er fast nonstop eine individuelle Auswahl Tapas zubereitet, die auch zur Mittagszeit angeboten werden. Im Zentrum stehen dann allerdings täglich drei günstige und feine Menüs in den Varianten Fisch, Fleisch und Vegetarisches.

## Gastfreundschaft und Qualität

Die «Bar Bodega Española» mit der Apéro- und Tapas-Bar, der kleinen Bodega im Untergeschoss, dem Restaurant mit Platz für rund 30 und der gedeckten Terrasse für 40 Personen, ist auch ein idealer Ort für ein abendfüllendes kulinarisches Erlebnis im intimen Rahmen, im Freundeskreis, im Familienverband oder für die ganze Firmenbelegschaft. Denn die spanische Gastfreundschaft, die Qualität des kulinarischen Angebots, die auserlesenen Weine, die einladende Terrasse und die stimmungsvolle Bar haben die «Bar Bodega Española» wieder zu einem gastronomischen Glanzlicht im Herzen der Churer Altstadt aufblühen lassen.

## Öffnungszeiten

Mo–Do	11.00 – 14.00 Uhr / 17.30 – 24.00 Uhr
Fr	11.00 – 14.00 Uhr / 17.30 – 01.00 Uhr
Sa	11.00 – 01.00 Uhr

Reservationen unter Telefon 081 252 59 60

# Literarisches Chur zum Schmökern

Chur bietet viel Lesestoff. Doch dazu zählt nicht nur schmeichelhafte Lektüre. Wer die teils deftigen Verrisse liest, wird allerdings feststellen, dass sie mit dem heutigen Chur nichts mehr zu tun haben. Das spricht doch sehr dafür, das sich die Alpenstadt enorm zu ihrem Vorteil gewandelt hat. Hier ein paar Buchtipps für Sie:

**Text: Christian Ruch/Bilder: «Die Südostschweiz»**

## «Um Himmels willen» von Hermann Schlapp

Als Bub lebten Hermann Schlapp und seine Familie an einem ungewöhnlichen Ort – nämlich im bischöflichen Schloss zur Zeit des populären und legendären Churer Bischofs Christian Caminada. Für einen abenteuerlustigen Jungen ein ideales Tummelfeld...

Verlag Desertina Chur,  
ISBN 978-3-85637-396-2

## «Alle meine Passagiere» von Adolf Flury

Ein Muss für alle Eisenbahnfreunde im Allgemeinen und Fans der Rhätischen Bahn im Besonderen. Während vierzig Jahren Dienstzeit wurde Adolf Flury schon fast zur Legende. Der charismatische Zugführer hat manches Episödchen mit seinen Passagieren erlebt – und sie mit ihm.

Terra Grischuna Buchverlag Chur,  
ISBN 978-3-7298-1159-1

## «Der Untergeher» von Thomas Bernhard

Ein herrlicher Chur-Verriss in bester Thomas-Bernhard-Manier. Ist Chur wirklich eine Stadt, in der man nachts nicht schlafen kann und die weder guten Wein noch gute Würste kennt?

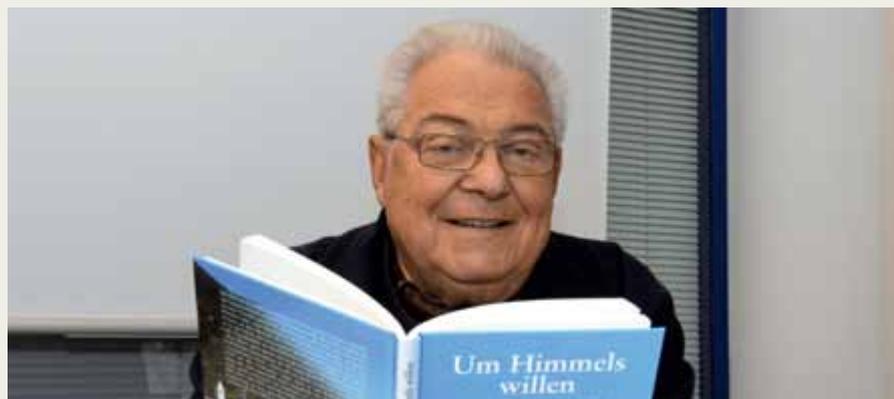
Suhrkamp-Verlag Frankfurt/Main,  
ISBN 978-3-518-37997-4

## «Adalina» und «Die Dunkelheit in den Bergen» von Silvio Huonder

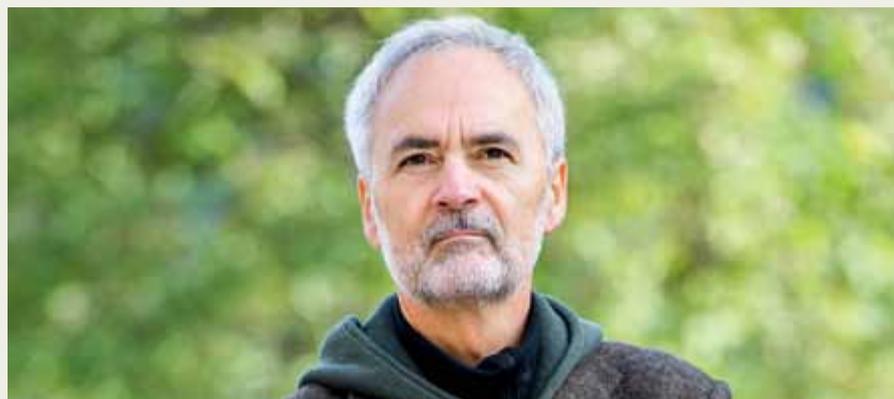
Huonder, 1954 in Chur geboren, erzählt in seinem ersten Roman «Adalina» die Geschichte einer tragischen jungen Liebe im Chur der Sechzigerjahre. Sein neuester Roman «Die Dunkelheit in den Bergen» ist dagegen ein spannender Krimi,

der auf einem tatsächlichen Mordfall im Jahre 1821 beruht und in Churs unmittelbarer Umgebung spielt.

«Adalina»: ISBN 3312004292, «Die Dunkelheit in den Bergen»: ISBN 3312005426. Beide Werke sind im Verlag Nagel und Kimche Zürich erschienen.



Die Churer Autoren Hermann Schlapp...



... und Silvio Huonder

# Shopping

## Der philosophische Zuckerbäcker

Graubünden ist reich an regionalen Spezialitäten wie Capuns, Maluns und Salsiz. In früheren Jahrhunderten waren es vor allem die Zuckerbäcker, die mit ihrer verführerisch süssen Kunst ganz Europa ver-zückten. Der Zuckerbäcker Arthur Bühler steht in dieser grossen Tradition – hat aber auch ein Bündner Brot erfunden. Und das, obwohl er gar kein Bündner ist. **Text und Bilder: Christian Ruch**

Arthur Bühler ist das Konditorenhandwerk buch-stäblich in die Wiege gelegt worden – «denn ich bin fast in einer Backstube geboren worden», erzählt er lachend. Das war allerdings nicht in Chur, sondern im zürcherischen Aeugst am Albis. Dort – und später in der Val Müstair – hatten Bühlers Eltern eine Bäckerei. Dass ihr Sohn in ihre Fuss-stapfen treten würde, war ihnen nicht einmal so ein grosses Anliegen. «Aber mit 15 dachte ich, das Bäckerhandwerk kenne ich schon, also mache ich dort meine Lehre.» Dazu kam eine Ausbildung als Konditor und Confiseur.

Nach den Lehr- und Wanderjahren und bestan-denen Meisterprüfungen liess sich Arthur Bühler in Chur nieder. Warum ausgerechnet hier? «Es bestand die Möglichkeit, das Café «Maron» am Bahnhof zu führen. Das habe ich dann ab 1989 zehn Jahre lang gemacht, bis die Erben des frü-heren Besitzers das Café übernahmen.» In dieser Zeit gründete Arthur Bühler die heutige Zucker-bäckerei am Obertor als Filiale des Café «Maron». «Ich wollte an die grosse Tradition der Bündner Zuckerbäcker anknüpfen, die ja früher in die weite Welt ausgewandert sind und dort ihre Kunst bekannt gemacht haben. Mir sagen auch viele nicht den Namen, sondern nennen mich einfach nur «Zuckerbäcker.»

### Bündner Pfirsichsteine...

Vor einigen Wochen konnte Arthur Bühler ein Jubiläum feiern: Eine nur von ihm hergestellte Spezialität – die Bündner Pfirsichsteine – feierte ihren 125. Geburtstag. Seit sieben Jahren hütet er nun schon das Geheimnis dieses Rezepts, das er von einem anderen Churer Konditor, der sein Ge-schäft aufgab, erwerben konnte. Die Bündner Pfirsichsteine werden alle in Handarbeit gefertigt und bestehen aus Zucker, Mandeln und Gewür-

### Gut zu wissen



Das Capricorn-Brot ist in Chur und Umgebung bei folgenden Bäckereien erhältlich:

- Chur: Bäckerei-Konditorei Franz Gwerder, Tel. 081 252 10 65 und Bühler's Zuckerbäckerei am Obertor, Tel. 081 252 72 72
- Flims: CREST – Feinbäckerei, Konditorei, Confiserie, Tel. 081 920 90 90
- Laax: Pasternaria Romana, Tel. 081 921 40 81
- Lenzerheide: Bäckerei-Konditorei Sebregondi, Tel. 081 384 11 95
- Lenz: Bäckerei-Konditorei Baselgia, Tel. 081 681 12 75

zen – aus welchen Gewürzen genau, ist eben ge-  
rade das Geheimnis. Kreiert wurden die Bündner  
Pfirsichsteine 1887 von dem Churer Konditor  
Otto Hürsch, und das übrigens an geschichts-  
trächtiger Stätte – in der Reichsgasse 57, dem  
Geburtshaus der weltberühmten Malerin Angeli-  
ka Kauffmann.

Arthur Bühler hat aber auch selber Spezialitäten  
kreiert. Dazu zählen die Alpenstadt-Torte und  
das Capricorn-Brot. An diesem Brot ist schon die  
Form originell, stellt es doch das Gehörn eines  
Steinbocks, und damit des Bündner Wappentiers,  
dar. «Vor einigen Jahren wollte die Organisation  
Alpinavera ein eigenes Produkt lancieren», er-  
zählt Arthur Bühler. «Der Versuch, ein eigenes  
Brot zu kreieren, war gescheitert, deshalb kam  
man auf mich zu und fragte mich, ob ich Lust  
hätte, dieses Experiment nochmals zu wagen, um  
ein Brot auf den Markt zu bringen, das nicht nur  
ich, sondern auch andere Bündner Bäcker produ-

zieren könnten. Ich sagte sehr gern zu und machte mich ans Werk. Doch es war eine schwere Aufgabe – denn eine neue Brotsorte zu erfinden, ist gar nicht so einfach angesichts der unzähligen Brotsorten, die es in Mitteleuropa schon gibt. Zunächst experimentierte ich mit Kräutern, aber das ist nicht jedermanns Sache. Dann mit Salsiz – aber damit hätte ich alle Vegetarier verprellt. Zu viele Körner sollte ein Brot auch nicht haben – kurzum, ich habe vieles ausprobiert und nichts hat mich überzeugt. Dann aber kamen mir die Idee der Form und der Name Capricorn-Brot – zuerst fand ich das selber ein bisschen einfallslos, weil der Bündner Steinbock schon für alles Mögliche Verwendung findet, aber meine Auftraggeber waren begeistert», erinnert sich Arthur Bühler.

#### ... und Capricorn-Brot

Das Brot besteht aus Roggen, Gerste, Weizen und etwas Schrot – wobei das verwendete Getreide in biologischem Anbau auf über tausend Meter wachsen muss. Da in dieser Höhe nicht sehr grosse Getreidemengen angebaut werden können, ist die Produktion des Capricorn-Brots nicht beliebig steigerbar. Im Dezember 2009 kam

das Brot in den Handel, und im Moment sind es in ganz Graubünden 18 Bäckereien, die es anbieten. In Chur ist es nicht nur in Arthur Bühlers Zuckerbäckerei, sondern auch bei der Bäckerei Gwerder in der Oberen Gasse erhältlich. Für Arthur Bühler ist «sein Kind», wie er es liebevoll nennt, ein Erfolg. «Ich stelle von dem Brot nicht gerade riesige Mengen her, aber backe es doch jeden Tag, und das erst noch in verschiedenen Grössen. Es sind vor allem Touristen, die es gern kaufen, oder Leute, die ins Unterland fahren und es jemandem als Gag mitbringen wollen.»

Wer Arthur Bühler kennt, wundert sich nicht, dass ausgerechnet er es war, dem solch eine originelle Kreation in den Sinn kann. Denn sich selbst sieht Arthur Bühler als Erfinder, als Philosoph und Querdenker – «und das nicht, um andere zu ärgern, aber doch, um ein bisschen gegen den Strom des Gewöhnlichen zu schwimmen», sagt er. «Ausserdem glaube ich, dass ich da bin, um anderen etwas mitzugeben – sei es unseren Lehrlingen oder meinen Berufskollegen, indem ich neue Rezepte entwickle und sie ihnen zur Verfügung stelle. Arbeit und Aufgabe, Hobby, Philosophie und Beruf – das ist für mich alles eine Einheit.»

#### Arthur Bühler ist stolz auf sein Capricorn-Brot.



#### Die Herstellung der Bündner Pfirsichsteine ist bis heute Handarbeit.



# Chur entdecken

## NEU: Sagenhafte Abendführung

Erleben Sie Chur bei Nacht während eines mystischen Rundgangs durch die verwinkelten Altstadtgassen. Erfahren Sie im Kerzenschein von dunklen Gestalten und versteckten Plätzen. Lauschen Sie dem Stadtführer, wie er von Sagen und Geschichten erzählt, während die frische Winterluft Ihren Geist belebt. Da kommt der wärmende Glühwein zum Schluss gerade richtig!

Ausgestattet mit Laternen folgen Sie dem Nachtwächter durchs Obertor in die Altstadt – und in eine andere Welt... Begegnen Sie den unheimlichen Scarlägeistern, lauschen Sie der Sage vom Nachtvolk und erfahren Sie, was es mit den Nachtwächtern auf sich hatte. Im Anblick von mystischen Plätzen und historischen Gebäuden verschmelzen Geschichten und Sagen und werden zu lebendigen Erlebnissen. Wenn Sie durchs Obertor hindurch die Altstadt wieder verlassen, werden Sie Chur mit anderen Augen sehen...

### Öffentliche Führungen

Mittwochs, Dezember bis März  
17.30 bis 19 Uhr im Dezember/Januar; 18.30 bis 20 Uhr im Februar/März; Reservation erforderlich

### Führungen für Gruppen

Täglich auf Anfrage

### Treff-/Endpunkt

Beim Hotel Chur

### Preise

Erwachsene: CHF 20 (inkl. Glühwein)  
Kinder: CHF 12 (inkl. Punsch)  
Gruppen: CHF 190 (pro Guide max. 25 Personen)  
+ CHF 5 pro Person für Glühwein/Punsch

### Weitere Infos und Reservationen

Chur Tourismus, Telefon 081 252 18 18  
[stadtfuehrungen@churtourismus.ch](mailto:stadtfuehrungen@churtourismus.ch)



**Ausgestattet mit Laterne folgen Sie dem Nachtwächter in die mystische Altstadt...**

## Kathedrale St. Mariä Himmelfahrt & Kirchen St. Stephan und St. Luzi

### Kathedrale St. Mariä Himmelfahrt

Chur ist der älteste Bischofssitz nördlich der Alpen. Als sichtbares Zeichen dafür glänzt die Alpenstadt mit ihrer 800-jährigen Kathedrale St. Mariä Himmelfahrt im spätromanischen Stil, welche im bischöflichen Hof über der Altstadt thront und zu den bedeutendsten Kulturdenkmälern der Schweiz gehört. Die Kathedrale wurde nach einer hundertjährigen Bauzeit 1272 eingeweiht und von 2001 bis 2007 umfassend renoviert.

### Kirchen St. Stephan und St. Luzi

Unter dem Pausenplatz der Kantonsschule an der Halde liegt Graubündens bedeutendstes Baudenkmal aus dem frühen Christentum: Die St.-Stephans-Kirche wurde im 5. Jahrhundert erbaut und diente den Churer Bischöfen als Grabkirche. Heute kann man ihre stattlichen Überreste samt Museum im Untergrund besuchen: auf eigene Faust oder auf

einer Führung, die auch die historische Ringkrypta der benachbarten Kirche St. Luzi mit einschliesst.

### Unser Tipp: die Kombi-Führung

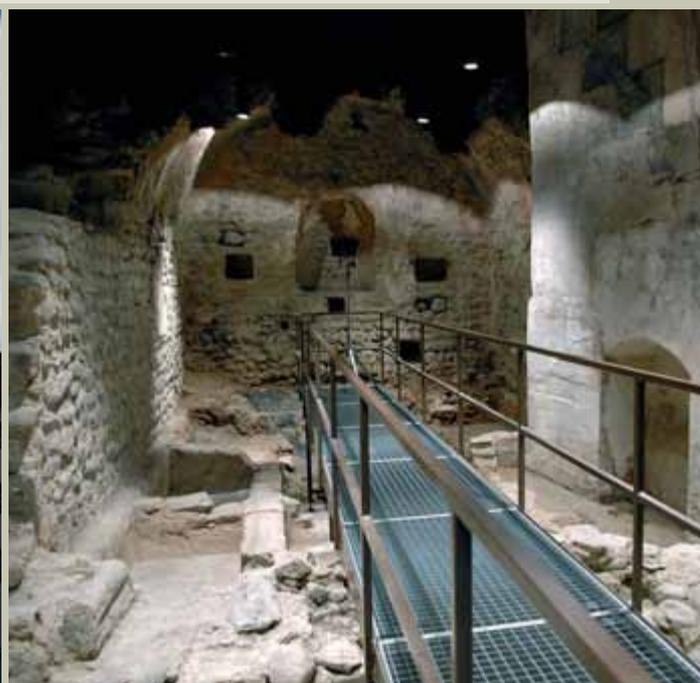
Unter kompetenter Führung besichtigen Sie zuerst die Kathedrale St. Mariä Himmelfahrt und erfahren viel Wissenswertes über dieses imposante Bauwerk. Anschliessend tauchen Sie ab in den Untergrund und erforschen die eindrückliche St.-Stephans-Kirche. Zum Schluss steht die St.-Luzi-Kirche mit der historischen Ringkrypta auf dem Programm.

### Preise

CHF 170 (1,5 Stunden) oder CHF 200 (2 Stunden)  
Für Gruppen bis max. 30 Personen geeignet

### Weitere Infos und Reservationen

Chur Tourismus, Telefon 081 252 18 18  
stadtfuehrungen@churtourismus.ch



**Bedeutende Baudenkmale der Stadt Chur:  
die Kathedrale St. Mariä Himmelfahrt (links)  
und die St.-Stephans-Kirche (rechts).**

# Winter-Highlights



Hofsteig im Winterkleid.



Direkt aus der Stadt ins Wintersportgebiet.



Adventstimmung in der Altstadt.



Bündner Kunstmuseum



Brambrüesch: Skigebiet mit Aussicht.

## Wettbewerb

### Was ist Ihr Winter-Highlight in Chur?

Besuchen Sie unsere Facebook-Seite und senden Sie uns ein Foto Ihres Winter-Highlights in Chur. Die besten Fotos haben eine Chance auf folgende Preise:

1. Preis: Ein Wochenende für zwei Personen im Ambiente-Hotel Freieck
2. Preis: Ein 5-gängiges «Chefs Menü» für zwei Personen im Restaurant Rebleuten
3. Preis: Ein Gastro(s)pass für drei Menüs nach Wahl
4. Preis: Ein Alpenstadt-Röteli-Set (gefüllte Röteli-Flasche und 2 Gläser) inkl. Alpenstadt-DVD
- 5.–10. Preis: Ein exklusives A2-Panorama-Poster von «Chur – Die Alpenstadt»

Die hochgeladenen Fotos können direkt auf Facebook bewertet werden und erhalten so die Chance auf die genannten Preise (pro Teilnehmer mehrere Fotos, jedoch nur ein Preis möglich). Die drei Fotos mit den meisten Stimmen werden zudem in der Sommerausgabe 2013 von «Die Alpenstadt» publiziert.

### Mitmachen und gewinnen – so einfach gehts

- [www.facebook.com/churtourismus](http://www.facebook.com/churtourismus) im Browser eingeben
- Foto-Wettbewerb anklicken
- Foto hochladen bis spätestens zum 31. März 2013

Das Team von Chur Tourismus wünscht viel Glück und freut sich auf viele tolle Winterfotos aus der Alpenstadt!



# Mein Winter-Highlight in Chur!

Wettbewerb!

Winter-Foto von Chur hochladen  
und ein **Wochenende für 2 Personen**  
in der Alpenstadt gewinnen!



26. Oktober 2012

agrischa - Erlebnis Landwirtschaft 2013 Magazin  
„Die Alpenstadt“ Ausgabe Dezember 2012



## Regionen Chur

### „agrischa – Erlebnis Landwirtschaft“

**Eine Erfolgsgeschichte geht weiter: Am 6./7. April 2013 findet die vierte „agrischa – Erlebnis Landwirtschaft“ statt. Ein weiteres Mail schlägt das Schaufenster der Bündner Landwirtschaft eine spannende Brücke zwischen dem bäuerlichen Leben und der nicht-bäuerlichen Bevölkerung.**

#### Mit allen Sinnen landwirtschaftlich

Dank der Vielfalt an Sinnes- und Gaumenfreuden, erlebnisreichen Attraktionen, regionaler Marktstrasse und spannenden Tieraussstellungen und -shows gibt es viel zu entdecken und überraschendes zu erfahren. Wer wird wohl den begehrten Titel der „Miss agrischa“ nach Hause nehmen? Besonders beliebt ist die Familien-Olympiade, wobei die Familien mit ihrem Wissen, spielerischen Können und Teamgeist tolle Preise gewinnen.

#### In sämtlichen Tonlagen

Zahlreiche Musikformationen spielen ganztags für eine gelungene Feststimmung auf. Der Spagat reicht von einheimischen Jodel- und

Alphornklängen, Ländlerkapellen, Schellnereinslagen bis zu österreichischen Partykrachern. Festwirtschaft und Barbetrieb sorgen für das leibliche Wohl bis in die Nacht.

#### Obere Au, Chur / Anfahrtsinformationen

##### Öffentliche Verkehrsmittel

Reisen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln steckt voller Vorteile: Mit „einfach für retour“ übernimmt die Rhätische Bahn und PostAuto Graubünden das Rückfahrtticket.

##### Privatauto

Es sind genügend Parkplätze reserviert. Ein Gratis-Shuttlebus verkehrt regelmässig vom Parkgelände direkt vor den Eingang der Erlebnis-ausstellung.

#### Kontakt

Bündner Bauernverband  
c/o „agrischa – Erlebnis Landwirtschaft“  
Bündner Arena 1, 7408 Cazis  
www.agrischa-erlebnis.ch / 081 254 20 00

# Events vom 15.12.2012 bis 15.4.2013

## Theatralischer Adventskalender

**1. – 23. Dezember 2012**

Der Theatralische Adventskalender hält jeden Tag während einer halben Stunde eine Überraschung für Kinder, aber auch Erwachsene bereit. Wer an welchem Tag tanzt, singt, erzählt, spielt oder liest, bleibt geheim.

Täglich von 17.15 bis 17.45 Uhr im Rätischen Museum Chur.

## Konzert Singschule Chur

**16. Dezember 2012**

Konzert Magnificat und Mass of the Children von John Rutter in der Kirche St. Martin. Ein Gemeinschaftsprojekt mit Erstaufführung der Singschule Chur und der Kantorei St. Martin. Mitwirkende: Konzertchor Singschule Chur, Kantorei St. Martin, Kammerphilharmonie Graubünden und Jugendchor der Singschule.

## Sonntagsverkauf

**16. und 23. Dezember 2012**

Vorweihnachtliches Ambiente mit einem grossen Angebot an Läden und Restaurants. An beiden Sonntagen erfreut der Märlibus die Kinderherzen.



## Wintersaison am Churer Hausberg Brambrüesch

**15. Dezember 2012 – 1. April 2013**

In der Wintersaison bietet Ihnen der Churer Hausberg diverse Ski-, Schlittel- und Winterwander-Angebote. Lassen Sie sich von den Bergrestaurants verwöhnen und geniessen Sie einen Fondue- oder Racletteplausch auf Brambrüesch.

**Folgende tägliche Öffnungszeiten gelten für den kommenden Winter:**

Bergbahn 8.20–17 Uhr (alle 20 min)

Skilift 9–16 Uhr

Sessellift 10–16 Uhr

Tschu-Tschu-Bahn 8.30–16.45 Uhr

Weitere Informationen unter [www.bergbahnenchur.ch](http://www.bergbahnenchur.ch).



## Öffnungszeiten Eisfeld Quaderwiese

**10. November 2012 – 3. März 2013**

Die idyllische mobile Kunsteisbahn im Zentrum der Stadt ist der winterliche Treffpunkt. Sie steht Jung und Alt für allgemeinen Eislauf zur Verfügung, ein abgetrennter Bereich ist für Eishockey reserviert.

**Öffnungszeiten:**

Mo bis Sa, 10–21 Uhr

So, 10–20 Uhr

**Eintrittspreise:**

Erwachsene: CHF 7.50

Kinder (6–15 Jahre): CHF 4.50

Schlittschuhmiete: CHF 6.–

## Steffaliball

**26. Dezember 2012**

Das Trinkfest zu Ehren des heiligen Stephanus wird im Theater Chur traditionell zu einer grossen Party, einer rauschenden Nacht. Auf der Bühne gibt es Live-Konzerte, und die Café-Bar wird zur Chillout-Zone – das ganze Haus wird zum Ort des Wiedersehens für Heimwehbündner und Hiergebliebene. [www.theaterchur.ch](http://www.theaterchur.ch)

# BON CHF 20.-

Beim nächsten Einkauf ab CHF 100.- erhalten Sie mit diesem Bon einen Rabatt von CHF 20.-.

Gültig bis Ende April 2013. Auf dem gesamten regulären Lagersatziment. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten. Bon einmalig einlösbar. Ausgeschlossen Service und Dienstleistungen.

 **universal** the sports company

City-Shop, 7001 Chur, [www.universalsport.ch](http://www.universalsport.ch)

EINER DER FÜHRENDEN 200 SPORTFACHHÄNDLER DER SCHWEIZ.

 **INTERSPORT**®



30 Jahre  
**KUCHILADA**  
Obere Gasse 23 · 7000 Chur · 081 252 88 93

Sich wohlfühlen mit echtem Lammfell



Rätische Gerberei AG • 7001 Chur

Engadinstr. 30 • Tel. 081/252 52 42 • Fax 081/252 37 66



**Thai**  
Restaurant



**Djaoprayah**

- Thailändische Spezialitäten
- Take Away
- Wir organisieren auch Ihre Party

#### Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag
Dienstag - Freitag	11.00 - 14.00 18.00 - 23.00
Samstag / Sonntag	18.00 - 23.00

Reichsgasse 24, 7000 Chur, Tel. 081 353 66 56

Ihr Menukurier

**Perlys**  
take out

telefon : 0800 737 800  
internet : [www.perlys.ch](http://www.perlys.ch)  
e-mail : [info@perlys.ch](mailto:info@perlys.ch)

# Events vom 15.12.2012 bis 15.4.2013

## Churer Domkonzerte

**31. Dezember 2012,  
22–23 Uhr**

Silvesterkonzert in den eindrücklichen Gemäuern der Kathedrale Chur. Festlicher Glanz für Trompete und Orgel zum Jahresabschluss mit Werken von Torelli, Bach, Händel, Vienne, Widor und weiteren Komponisten.

## Silvester-Stadtführung

**31. Dezember 2012, 17–18 Uhr**

Geniessen Sie die Schönheit der Alpenstadt im Fackelschein! Sie entdecken beim Rundgang die mystischen Winkel der Churer Altstadt und erfahren wahre Geschichten und faszinierende Sagen. Beim gemütlichen Apéro wärmen Sie sich auf und lassen das alte Jahr ausklingen. Ein Erlebnis für Gross und Klein!

**Treff-/Endpunkt:** Rathaushalle/Hotel Franziskaner

**Preise:** Erwachsene CHF 20/Kinder CHF 12

**Anmeldungen:** Telefon 081 254 50 60, Ticketbezug bis 16 Uhr des 31.12.2012 im Regionalen Infozentrum, Bahnhofunterführung Chur.

## Neujahrskonzert

**2. Januar 2013, 17 Uhr**

Die Kammerphilharmonie Graubünden lädt unter der Leitung von Sebastian Tewinkel zum Neujahrskonzert ins Theater Chur: «Still und leise, auf diese Weise schicken wir diese Musik auf eine Reise. Mit Freude und Grüssen soll es Ihnen den Start ins neue Jahr versüssen.»

### Programm:

**Ludwig van Beethoven:** Ouvertüre f-Moll der Bühnenmusik zu Goethes «Egmont» OP.84 (1809)

**Gioacchino Rossini:** Variationen für Klarinette und Orchester C-Dur (1809)

**Georges Bizet:** Jeux d'enfants OP.22 (1871)

**Samuel Gardner:** Hebrew Fantasy für Klarinette und Streicher (1924)

**Zoltán Kodály:** Tänze aus Galantá (1933)

**Vorverkauf:** Theater Chur, Telefon 081 252 66 44

## Guggaball

**26. Januar 2013**

Guggamusik direkt aus Chur: Am Guggaball der Schamaproper-Poper wird die kommende Fasnachtszeit so richtig eingeläutet.



## Churer Fasnachtstreiben

**8.–12. Februar 2013**

Das farbenfrohe Treiben versetzt die Stadt während fünf Tagen in den Ausnahmezustand. Programm/Infos unter [www.churer-fasnacht.ch](http://www.churer-fasnacht.ch).



## agrischa

**6.–7. April 2013**

Die Landwirtschaft präsentiert sich an der «agrischa – Erlebnis Landwirtschaft» für zwei Tage in Chur. Ein attraktives Programm mit viel Spiel, Spass, Unterhaltung und einem vielseitigen, regionalen Kulinarik-Angebot wird den Besucherinnen und Besuchern die Landwirtschaft näherbringen.  
[www.agrischa-erlebnis.ch](http://www.agrischa-erlebnis.ch)

# x Gründe für xglas

Was vor 25 Jahren mit einem Lieferwagen und viel Freude am Beruf begonnen hat, ist heute der führende Glasproduzent der Region mit vier Standorten in Trimmis, Ilanz, Celerina und Vaduz sowie rund 35 Mitarbeitern.

xglas bietet von Glastüren, Glasgeländern, Glasduschen über Küchenrückwände und Küchenarbeitsplatten aus Glas bis hin zu Vordächern und Spezialverglasungen alles aus einer Hand.

## Ofen für Sicherheitsglas

Einer der letzten Meilensteine ist ein Glas Härteofen. So kann xglas das mit den CNC-Maschinen bearbeitete Glas gleich «inhouse» zu Sicherheitsglas härten. Neu ist xglas auch in der Lage, Glas zu lackieren und durch das Laminieren von Gläsern auch Verbundsicherheitsglas herzustellen.

## Erste Wahl

Damit ist xglas in seiner Angebotsbreite und Fertigungstiefe weit herum einzigartig und sicher die erste Wahl, wenn es um Glas geht.



## INFORMATIONEN

xglas ag  
Herawisweg 40  
7203 Trimmis  
Phone: 081 286 04 44  
Direkt: 081 286 04 41  
Fax: 081 286 04 40  
[oswald@xglas.com](mailto:oswald@xglas.com)  
[www.xglas.com](http://www.xglas.com)





mmmh...  
Alpenstadt-Torte

*Maron*  
Café Confiserie Chur

*Merz*

[www.rhb.ch/berninaexpress](http://www.rhb.ch/berninaexpress)

# Von den Gletschern zu den Palmen

Chur / Davos / St. Moritz – Tirano – Lugano



**Bernina  
Express**



Die Strecke des Bernina Express ist ein Meisterwerk der Ingenieurskunst. Sie führt auf eisige Höhen von über 2200 Meter hinauf, um dann 1800 Meter tiefer in den warmen Süden einzutauchen. Die weltberühmte Strecke mit ihren spektakulären Viadukten und Kehren fügt sich harmonisch in die grandiose Gebirgslandschaft ein. Darum erhielt sie auch das Prädikat UNESCO Welterbe!

**Beratung / Reservation / Verkauf**

An jedem bedienten RhB-Bahnhof  
oder direkt beim Railservice

Tel +41 (0)81 288 65 65, [railservice@rhb.ch](mailto:railservice@rhb.ch)  
[www.rhb.ch/ticketshop](http://www.rhb.ch/ticketshop)

# Rhätische Bahn

Wer in Graubünden auf die Skipiste will, hat naturgemäss die Qual der Wahl. Denn es locken kleine, familiäre Skigebiete, aber natürlich auch Topdestinationen wie Klosters, Davos und Arosa. Falls Sie sich nicht entscheiden können und nebenbei auch ganz gern nicht zu tief ins Portemonnaie greifen möchten, hat «Die Alpenstadt» einen ganz besonderen Tipp für Sie. **Text: Christian Ruch/Bild: RhB**

Wenn Sie am Bahnschalter der RhB ihren Tageskipass für die Skigebiete von Arosa und Davos/Klosters lösen, bekommen Sie für nur einen Franken auch gleich noch das Bahnbillett für die Hin- und Rückfahrt dazu.

Auf diese Weise von Chur auf die Piste zu kommen, ist nicht nur stressfrei, sondern ein Bahnerlebnis der besonderen Art. Nehmen wir zum Beispiel die Arosabahn: Schon ihr Ausgangspunkt ist speziell, denn die Züge fahren nicht im, sondern vor dem Churer Bahnhof ab. Zuerst ist der Zug eher eine Strassenbahn: Vorsichtig schleicht sie durch die Churer Strassen, und wenn sie dann am Obertor um die Kurve biegt, ist das für Eisenbahnfans aus aller Welt immer ein ganz besonderes Fotosujet. Nach einem kurzen Stopp an der Haltestelle Chur Stadt folgt der Zug dem Lauf der Plessur, und kaum sind die letzten Häuser Churs passiert, ändert sich die Landschaft auf geradezu dramatische Weise: Das Tal verengt sich zu einer wildromantischen Schlucht, und der Fluss scheint jetzt immer tiefer zu liegen, denn die Strecke gewinnt kontinuierlich an Höhe. Durch zahllose Kurven, Tunnel und Felsgalerien kraxelt der rote Wurm nach oben, und wer sich vergegenwärtigt, dass diese Strecke kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs mit einfachsten technischen Mitteln in nur zwei Jahren gebaut wurde, kommt aus dem Staunen nicht heraus.

Vorbei an den kleinen verträumten Bahnstationen von Lüen-Castiel, St. Peter-Molinis und Peist rollt der Zug durchs Schanfigg. Die Schlucht weitet sich allmählich wieder zu einem freundlichen Tal und in Langwies wartet ein weiterer Höhepunkt der Reise: Kurz hinter dem Bahnhof passiert der Zug den 284 Meter langen und 62 Meter hohen Langwieser Viadukt, ein Meisterwerk Schweizer Ingenieurskunst. In den Winternäch-



**Der Langwieser Viadukt.**

ten ist dieses imposante Bauwerk beleuchtet und bringt dieses Wahrzeichen des Schanfigg auch und gerade bei Dunkelheit zur Geltung. Rund eine Viertelstunde nach der Fahrt über den Langwieser Viadukt hat man es dann geschafft: Nach 26 spannenden Kilometern ist das Skiparadies Arosa erreicht, und das wie gesagt für nicht mehr als einen Franken ...

## Arosa

# Arosa: «Skischule inklusive»

Der Wintersportort Arosa bietet im Winter 2012/2013 nicht nur tolle Pistenverhältnisse und vielseitige Winteraktivitäten, sondern auch einen ganz besonderen Mehrwert für Familien: Arosa lädt seine jüngsten Gäste in die Skischule ein.

Schneesicher, frei von jeglichem Durchgangsverkehr, lange Sonnenscheindauer und frische Bergluft – all dies macht Arosa zu einem bekannten und beliebten Wintersportort. Mit 70 Kilometern hervorragend präparierten Pisten, 60 Kilometern bestens instand gehaltenen Winterwanderwegen und einem äusserst vielfältigen Wintersportangebot findet in Arosa bestimmt jeder eine passende Aktivität für sich.

Für die Wintersaison 2012/2013 hat sich Arosa etwas ganz Besonderes für seine jüngsten Gäste einfallen lassen: Die Gruppen-Skischule- und Snowboardkurse sind im kommenden Winter für Kinder und Jugendliche bis Jahrgang 1995 kostenlos.

Arosa versucht dem Trend entgegenzuwirken, dass immer weniger Kinder und Jugendliche heu-

te Ski fahren und der Schweizer «National-Sport» zunehmend an Bedeutung verliert. Mit der Aktion «Skischule inklusive» möchte Arosa seine jungen Gäste wieder auf die Piste bringen und so die Freude am Wintersport wecken. Mit sympathischen und erfolgreichen Schneesportschulen und einem überschaubaren Wintersportgebiet bietet Arosa die besten Voraussetzungen, den Nachwuchs im Schneesport zu trainieren. Die in der Schweiz einmalige Aktion «Skischule inklusive» findet in der ganzen Branche breite Akzeptanz und geniesst unter anderem die Unterstützung von Swiss-Ski, Stöckli Swiss Sports AG und Ochsner Sport.

Das Angebot «Skischule inklusive» gilt für Kinder und Jugendliche bis Jahrgang 1995 ab zwei Übernachtungen in über 20 teilnehmenden Hotels und über 50 teilnehmenden Ferienwohnungen. Informationen zum Angebot finden Sie unter [www.arosa.ch](http://www.arosa.ch).

### Weitere Informationen

#### Arosa Tourismus

Sport- und Kongresszentrum Arosa  
7050 Arosa  
Telefon 081 378 70 20  
Fax 081 378 70 21  
[arosa@arosa.ch](mailto:arosa@arosa.ch)  
[www.arosa.ch](http://www.arosa.ch)



## Flims Laax Falera

# 235 km Wintererlebnis pur

Lust auf unvergessliche Momente und grenzenlosen Wintergenuss? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Denn LAAX ist mehr als ein Winterresort. LAAX ist Erlebnis pur. 235 Pistenkilometer, vier Snowparks, Europas grösste Halfpipe und erste Freestyle-Indoor-Halle, gastronomische Vielfalt am Berg und im Tal sowie jede Menge Events und Konzerte – LAAX begeistert mit Vielseitigkeit und steht für ein junges, dynamisches Lebensgefühl. Entdecken Sie LAAX: Zum Beispiel mit unserem besonderen «LAAX for Beginners»-Angebot. Denn bei uns wird das Ski- und Snowboardfahren ganz leicht gemacht. Anhand eines speziellen Einsteigerprogramms und unseren gut ausgebildeten Skilehrern und Snowboard Coaches lernen Sie schnell die Basics und haben vom ersten Moment an viel Spass auf unseren Beginner-Pisten. Probieren Sie es gleich aus und profitieren Sie von unserem attraktiven Angebot ab CHF 99.–, inklusive vier Stunden Unterricht, Tagesliftticket und Mietmaterial sowie ein Mittagessen am Berg.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihr LAAX-Team.

### «LAAX for Beginners»

#### Beginnerkurs mit 4 Stunden Ski- oder Snowboardunterricht

- inkl. 1 Tagesliftticket
- inkl. Mietmaterial
- inkl. Mittagessen

#### Preise

Erwachsene	CHF 129.–
Kinder	CHF 99.–

#### Gruppengrösse

Erwachsene zwischen 2 und 5 Personen  
Kinder zwischen 4 und 10 Personen

Auf Anfrage an ausgewählten Daten verfügbar.

### Informationen und Anmeldung

Telefon 081 927 77 77, [reservation@laax.com](mailto:reservation@laax.com)  
online buchen: [www.laax.com](http://www.laax.com)





www.passugger.ch

ALLEGRA | PASSUGGER

*In der gepflegten Gastronomie und  
bei Ihrem Getränkeshändler*

## Lenzerheide

# Nachtschlitteln

Wenn die Sonne am Horizont untergeht, läuft es auf der Schlittenbahn Scharmoin erst richtig rund. Besuchen Sie die Lenzerheide und erleben Sie unser beliebtes und rasantes Nachtangebot für Jung und Alt: Nachtschlitteln mit gemütlichem Fondueplausch auf Scharmoin!

Jeden Mittwohabend ab 18 Uhr bringt Sie die Gondelbahn Rothorn 1 bequem von der Talstation Rothorn zur Mittelstation Scharmoin. Auf der 3,8 Kilometer langen, frisch präparierten und beleuchteten Schlittenbahn geniessen Sie die rasante Schlittenpartie. Und wenn Sie es nicht bei einem einmaligen Erlebnis belassen wollen, können Sie sich während vier Stunden komplett ausgeben. Falls Ihnen der Fahrtwind zu kalt wird oder sich der Hunger bemerkbar macht, nehmen

Sie am besten bei der Mittelstation Scharmoin den Abzweiger Richtung Bergrestaurant Scharmoin. In gemütlicher Atmosphäre wärmen Sie sich hier bei einer heissen Schokolade auf oder ergänzen das Schlittelabenteuer mit einem geselligen Fondueplausch. Das Käsefondue ist aus einheimischem Alpkäse hergestellt und gehört zu einem Abend am Berg einfach dazu. Das Küchenteam verwöhnt Sie natürlich auch gerne mit anderen kulinarischen Köstlichkeiten. Für Tischreservierungen wenden Sie sich direkt ans Bergrestaurant Scharmoin unter 081 385 51 50.

### Nachtschlitteln Scharmoin

#### Ort

Mittelstation Scharmoin, Bergfahrt ab Talstation Rothorn

#### Daten/Zeit

Jeden Mittwoch vom 2. Januar bis 13. März 2013, von 18 bis 22 Uhr

#### Preise Nachtschlitteln

Erwachsene und Senioren	CHF 20.–
Studenten und Jugendliche	CHF 20.–
Kinder	CHF 10.–
Schlittenmiete	CHF 10.–

Family Special: Beim Kauf von Abendkarten fahren Kinder bis 12 Jahre in Begleitung von mindestens einem Elternteils gratis.



### Weitere Informationen

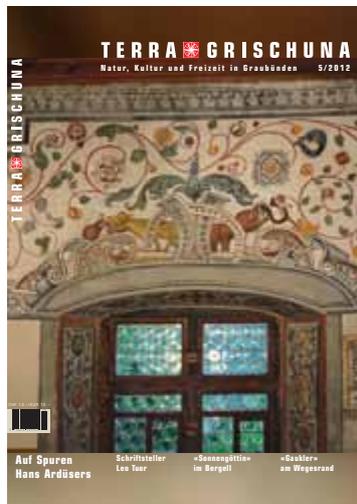
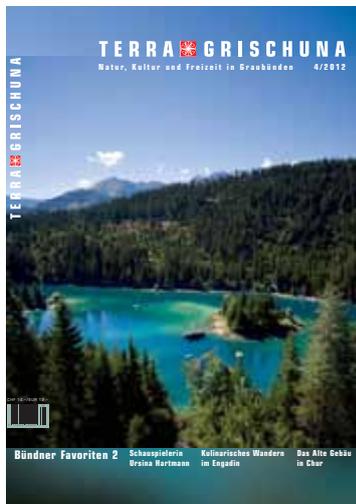
#### Ferienregion Lenzerheide

Telefon 081 385 57 00, [info@lenzerheide.com](mailto:info@lenzerheide.com)  
[www.lenzerheide.com/snownights](http://www.lenzerheide.com/snownights)

Witterungsbedingte Absagen möglich.  
Aktuelle Informationen zur Durchführung erhalten Sie unter Telefon 081 385 57 57.

# TERRA GRISCHUNA

**MACHEN SIE EINE FASZINIERENDE ENTDECKUNGSREISE DURCH GRAUBÜNDEN**  
Mit der «Terra Grischuna» – der Bündner Zeitschrift zum Geniessen.



- Ich bestelle ein **GRATIS-PROBEHEFT** zum Kennenlernen.
  
- Ich bestelle ein **JAHRESABONNEMENT** der «Terra Grischuna» zu CHF 68.–, Europa CHF 81.– und übrige Länder CHF 89.– und erhalte das erste Heft gratis sowie zusätzlich das Buch «Bernina Express» im Wert von CHF 38.– als Begrüssungsgeschenk.
  
- Ich bestelle ein **2-JAHRESABONNEMENT** der «Terra Grischuna» zu CHF 128.–, Europa CHF 161.– und übrige Länder CHF 177.– und erhalte das erste Heft gratis sowie zusätzlich das Buch «Arte Cucina» im Wert von CHF 56.– als Begrüssungsgeschenk.

(Versandkosten und MwSt. inbegriffen. Preisbasis 2013. Nur für Neuabonnenten.)

## Adresse des Bestellers

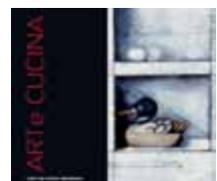
Name/Vorname \_\_\_\_\_

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_



**Einsenden an** Südostschweiz Presse und Print AG, Terra Grischuna, Postfach 508, CH-7007 Chur,  
Tel. 081 255 54 54, Fax 081 255 51 51 **Online:** [www.terragrischuna.ch](http://www.terragrischuna.ch)

## Heidiland

# Tamina Therme 36.5°, weil es mir gut tut.

Ferienregion Heidiland: Heidis Heimat, Wellness-destination, Aktiv- und Outdoor-Paradies. Das Bild, das die Region beim Gast hinterlässt, wird geprägt durch klare Luft, zerklüftete Berge, tiefe Seen, Gletscher, heimelige Alpen, persönliche Gastfreundschaft und den allgegenwärtigen Heidi-Mythos. Der Walensee, die schroffen Churfürsten, die Glarner Alpen am Horizont und die Rebberge der Bündner Herrschaft bilden eine Kulisse für einzigartige Ferien mit Mehrwert. In der kalten Jahreszeit begeistern die Wintersportgebiete Flumserberg und Pizol mit über 100 Pistenkilometern. Als Ausflugstipp nach einem aktiven Wintertag empfehlen wir Ihnen die Tamina Therme in Bad Ragaz.

Das öffentliche Thermalheilbad in Bad Ragaz ist ein Ort zur Regeneration von Körper, Geist und Seele. Tauchen Sie ein in die einzigartige Thermalwasserwelt und erleben Sie das gesunde Thermalwasser in seiner reinsten Form. Vergessen Sie für einmal den Alltag und lassen Sie die Heilkraft des 36,5 Grad Celsius warmen Wassers auf sich wirken. Sei dies nach einem anstrengenden Alltag, nach intensivem Sport, nach einem schönen Skitag mit Familie oder einfach, weil Ihnen das Thermalwasser guttut.

In der 7300 Quadratmeter grossen Tamina Therme, das durchaus auch Lifestyle-Flair versprüht, haben Spezialisten verschiedene Badeabläufe zusammengestellt, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Gäste gerecht werden.

Im Innenbereich bietet die grosszügige Thermalwasserlandschaft ein grosses Becken mit verschiedenen Wasserattraktionen, einen grossen Whirlpool, ein Sportbad, Warm- und Kaltwasserbecken



### Weitere Informationen

[www.taminatherme.ch](http://www.taminatherme.ch),  
Buchungen für Massage- & Beauty-Treatments  
unter Telefon 081 303 27 40.

sowie ein kleines Sprudelbassin. Das grosszügige Aussenbad mit Sprudelliegen, Wasserfall, Strömungskanal und Whirlpool laden selbst in den kalten Wintermonaten für entspanntes Baden ein. Die stilvolle und moderne Saunalandschaft lädt ein, verspannte Muskeln zu lockern, die Abwehrkräfte zu stärken und sich nach einem anstrengenden Tag zu erholen. Einmal im Monat wird das Saunieren bei Vollmond zelebriert, und jede Woche mittwochs findet der Damensauna-Abend statt.

Das vielfältige Angebot in der Tamina Therme bietet auch in Sachen Beauty und Massagen Qualität auf höchstem Niveau.

# Nachtleben **Bars und Clubs in Chur**

Weiss Chur am Abend überhaupt etwas zu bieten? Zu denen, die das bezweifeln, zählte der Schweizer Schriftsteller Niklaus Meienberg. Er schrieb: «Wenn man abends um neun aus dem Wochenende in Chur einfährt, ist Chur tot. Gespenstisch sauber gefegte Strassen, die Churer in die Häuser gefegt, Familienleben hinter die Mauern gekehrt.»

**Text: Christian Ruch/Bilder: «Die Südostschweiz»**



**«Von jeher stand in Chur die Muse des Tanzes in hoher Verehrung» – so auch noch heute ...**

Heute würde sich Niklaus Meienberg so sicher nicht mehr äussern. Er wäre vielleicht sogar angenehm überrascht, was in Chur alles los ist. Und geht es ums Churer Nachtleben, kommt man am Welschdörfli natürlich nicht vorbei. Es ist Churs Vergnügungsmeile und Rotlichtbezirk. Lange war das Welschdörfli eine kleine Welt für sich. Während Chur auf der anderen Seite der Plessur zu einer Stadt heranwuchs, blieb es zu Füssen des Pizokels ein Dorf mit Wiesen, Äckern und Weinbergen. Ein Dorf, in dem sich das Rätoromanisch besser und wohl auch länger halten konnte als in der übrigen Stadt, was dem Welschdörfli schliesslich zu seinem Namen verhalf. Unruhig wurde es dann im 19. Jahrhundert: Die 1821 fertig gestellte «Kunststrasse über den St. Bernhardiner-Berg nach Bellenz» (Bellinzona) führte zu so einem

starken Anstieg des Verkehrs mit Kutschen und Frachtwagen, dass ein Trottoir gebaut werden musste, um die Fussgänger zu schützen. Ausserdem nahm die Zahl der Bewohner drastisch zu, denn die aufkommende Industrie und anderes Gewerbe lockten viele Zuzüger aus den Bündner Tälern nach Chur.

Das Welschdörfli war im Gegensatz zu den besseren Gegenden auf der anderen Seite der Plessur immer ein Quartier der «kleinen Leute». Viele Häuser waren überbelegt, zu feucht und zu dunkel. Zu dieser Zeit begannen die Welschdörfli-Wirte, für ihre «Tanzbelustigungen» zu werben – ein Vergnügen, das in Chur wie auch anderswo immer schon gerne vor die Stadtmauern verbannt wurde, um dahinter umso besser die Sittlichkeit zu wahren. Erst recht vor die Mauern der Stadt verbannt wurde alles, was man heute als «Rotlichtmilieu» bezeichnen würde.

Heute gibt es im Welschdörfli fast alles, was Nachtschwärmer's Herz begehrt. Wie viel nächtlichen Partylärm das Quartier und die Stadt Chur insgesamt (v)ertragen, ist zwar auch und gerade hinsichtlich der Sperrstunde immer wieder Gegenstand hitziger Debatten zwischen Gastronomen, Stadtpolitikern und der Polizei, doch das Feiern und die Partylaune liessen sich die Nachtschwärmer bisher nicht gross verderben. Und so ist vor allem am Freitag und Samstag im Welschdörfli immer viel los. Wie heisst es doch schon in einer Beschreibung Churs aus dem 19. Jahrhundert so schön? «Von jeher stand in Chur die Muse des Tanzes in hoher Verehrung.» Daran hat sich bis heute nichts geändert ...

#### **Dörfli Bar**

Welschdörfli 1  
Telefon 081 253 48 48  
[www.doerflibar-chur.ch](http://www.doerflibar-chur.ch)

Apéro-Bar mit Blick auf die historische Stadtmauer; Tanzlokal mit stimmiger Livemusik am Freitag und Samstag; Zigarren, ausgewählte Weine, Cocktails erwarten Sie.

#### **Felsenbar**

Welschdörfli 1  
Telefon 081 284 50 50  
[www.felsenbar.ch](http://www.felsenbar.ch)

Treffpunkt des Churer Nachtlebens. Coole Drinks an der Bar – heisse Rythmen auf der Tanzfläche! DJ-Sound von gestern und heute bis in die frühen Morgenstunden.

#### **Mephisto-Bar-Club**

Lindenquai 10  
Telefon 081 250 48 90  
[www.mephisto-bar.ch](http://www.mephisto-bar.ch)

Der Treffpunkt!!!  
Drei Bars mit grossem Getränkeangebot. Bekannt sind die verschiedenen Shot-Shaker. Freitag und Samstag sorgen DJs für mitreissenden Sound.

#### **QBar**

Grabenstrasse 51  
079 756 43 56  
[www.qbar-chur.ch](http://www.qbar-chur.ch)

Die angesagte Bar mit Blick auf die Arosabahn.

#### **Schall und Rauch**

Welschdörfli 11  
[www.schallundrau.ch](http://www.schallundrau.ch)

Ein unverwechselbares Lokal, das mit acht Offenbieren, über 300 verschiedenen Cocktails und rund 200 Spirituosen keinen Wunsch offen lässt.

#### **Selig Tanzbar**

Welschdörfli 15  
[www.selig-live.ch](http://www.selig-live.ch)

Der Selig Club richtet sich an alle Leute, die Lust auf eine gute Atmosphäre haben. Wer das Tanzbein schwingen will, ist hier am richtigen Ort.

#### **Toms Beer Box – Bier, Bar & Comics**

Untere Gasse 11  
Telefon 081 252 77 57  
[www.toms.ch](http://www.toms.ch)

Die «Box» ist längst schon eine Institution in Chur, auch bekannt für die besten Gerstensäfte (140 Sorten). Ein Treffpunkt und Kultlokal.

#### **Hotel ABC**

Ottostrasse 8,  
Telefon 081 254 13 13  
[www.hotelabc.ch](http://www.hotelabc.ch)

Die Hotelbar des «ABC» befindet sich in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs, ist 24 Stunden geöffnet und besticht durch ein zeitgemässes Design.

#### **Ambiente Hotel Freieck**

Reichsgasse 44  
Telefon 081 255 15 15  
[www.freieck.ch](http://www.freieck.ch)

An der gemütlichen Hotelbar kann man den Tag angenehm ausklingen lassen und mit dem Hotelier plaudern.

#### **Zunftthaus zur Rebleuten**

Pfisterplatz 1  
Telefon 081 255 11 44  
[www.rebleuten.ch](http://www.rebleuten.ch)

In dieser Bar hat man auch ein Herz für Raucher, für die eine Smokers' Lounge existiert...

# Das Ausgehvergnügen in Ihrer Ferienregion

Täglich ab 14 Uhr geöffnet  
Täglich ab 18 Uhr Live Game



Versuchen Sie Ihr Glück an unseren Live Game Spielen oder an den diversen Slotautomaten. Erfahren Sie abwechslungsreiche Unterhaltung in einer unverwechselbaren Atmosphäre, oder geniessen Sie einfach einen fruchtigen Cocktail unserer Golden Wave Bar.

Eintritt frei! Kein Konsumationsaufschlag! Zutritt ab 18 Jahren, Ausweispflicht! Veston im Live Game erforderlich!

Wir freuen uns auf Sie!

Casino Bad Ragaz • Hans-Albrecht-Strasse • 7310 Bad Ragaz  
Tel. 081 303 39 39 • [casino@casinoragaz.ch](mailto:casino@casinoragaz.ch) • [www.casinoragaz.ch](http://www.casinoragaz.ch)



**CASINO**  
Bad Ragaz

# Ausflugstipps

## Brambrüesch und Dreibündenstein

Im Winter Ski-, im Sommer Wander- und Bikegebiet, bilden der Brambrüesch und der Dreibündenstein ein Naherholungsgebiet, das sich bei den Churern besonderer Beliebtheit erfreut. Bis zum Brambrüesch führt eine Seilbahn, deren Talstation sich fast mitten in der Stadt befindet. Die Fahrt bietet einen atemberaubenden Blick auf Chur, das Rheintal und die umliegenden Gipfel wie Calanda und Montalin. In Betrieb ist die Bahn während der Wintersaison 2012/2013 täglich vom 15. Dezember bis 1. April und verkehrt von 8.20 bis 17 Uhr alle 20 Minuten. Der Skilift auf die Hühnerköpfe fährt von 9 bis 16 Uhr, der Sessellift von dort auf den Dreibündenstein von 10 bis 16 Uhr. Zwischen der Seilbahn und den Liften verkehrt zwischen 8.30 und 16.45 Uhr die Tschu-Tschu-Bahn. Ansonsten gelangt man auch auf einer schmalen Fahrstrasse via Malix zum Brambrüesch, wo ein grosser Parkplatz zur Verfügung steht. Vom Brambrüesch führt eine kurvenreiche

Schlittelbahn hinab bis zum Känzeli, wo sich die Mittelstation der Seilbahn befindet. An der Kasse der Talstation Chur können Sie Schlitten mieten, der Mietpreis beträgt pro Schlitten sieben Franken (plus 50 Franken Depot in bar). Die Ausgabe der Schlitten erfolgt an der Bergstation Brambrüesch. Auf Schlittschuh-, Eishockey- und Curlingfreunde wartet ein Natureisfeld, auf Schneeschuhläufer ein ausgeschilderter Trail. Bei der Bergstation können auch Schneeschuhe inklusive Stöcke gemietet werden. Der Mietpreis liegt pro Schneeschuhpaar bei zehn Franken (plus 50 Franken in bar). Winterwanderer können auf einem gepfadeten Rundwanderweg die Winterlandschaft geniessen. Er führt übrigens an gemütlichen bewirteten Hütten vorbei, die zur Einkehr verlocken. Aber auch mehrere Restaurants verwöhnen auf Brambrüesch die Wintersportler und Wanderer. Weitere Infos erhalten Sie unter Telefon 081 250 55 90 und [www.brambruesch.ch](http://www.brambruesch.ch).

## Schlittelbahn Preda–Bergün

Im Winter verwandelt sich die Albulapasstrasse zwischen Preda und Bergün im wahrsten Sinne des Wortes in eine Rutschbahn: Über und neben sich die Brücken, Kehren und Kurven der Bahnlinie nach St. Moritz – übrigens seit 2008 Welterbe der Unesco –, lässt es sich sechs Kilometer lang wunderbar zu Tal schlitteln. Und wenn Sie unten in Bergün angekommen sind und von so einer Rutschpartie noch lange nicht genug haben, nehmen Sie und Ihr Schlitten einfach den nächsten Zug der Rhätischen Bahn zurück hinauf nach Preda, wo das Ganze wieder von vorn beginnt. Für die Schlittler fahren zweimal stündlich zusätzliche Züge. Geöffnet ist die Schlittelbahn, wenn es die Schnee- und Eisverhältnisse zulassen, ab 14. Dezember bis Mitte März und ist abends beleuchtet. Dann ist die Schlittenfahrt natürlich ein ganz besonderes Erlebnis. Am Abend des 24. und 31. Dezember ist die Schlittelbahn allerdings ab 16.45 Uhr geschlossen.

Selbstverständlich müssen Sie den eigenen Schlitten nicht mitschleppen, sondern können einen an den Bahnhöfen Preda und Bergün mieten. Die Tagesmiete beträgt je nach Modell acht bis 28 Franken. Weitere Informationen bei Bergün Filisur Tourismus, Telefon 081 407 11 52, [www.berguen-filisur.ch](http://www.berguen-filisur.ch).





## Zunfthaus zur Rebleuten

Hotel Restaurant Bar

Pfisterplatz 1, 7000 Chur  
Tel: +41 81 255 11 44  
Fax: +41 81 255 11 45  
contact@rebleuten.ch

### SPEISEN IM MITTELALTERLICHEN GEBÄUDE

Mitten in der autofreien Zone am Pfisterplatz, in der mittelalterlichen Altstadt von Chur, liegt das historische Gebäude „Zunfthaus zur Rebleuten“. Das Hotel und Restaurant – von Gault-Millau mit 12 Punkten ausgezeichnet – befindet sich in der Nähe des Bahnhofs und den öffentlichen Parkhäusern der ältesten Stadt der Schweiz. Die Speisekarte bietet Bündner Spezialitäten und ein Angebot an saisonalen Gerichten, das sich paar Monate angepasst. Für Mittagsgäste gibt es zusätzlich eine Karte mit aktuellen Gerichten. Das Restaurant besteht aus dem Saal und der Zunfstube.

Dazu gibt es bei gutem Wetter zwei wunderschöne Terrassen im ersten Obergeschoss mit Blick über die Dächer der Altstadt und eine Bar – auch für Raucher – im Erdgeschoss. Das beliebte Fumoir im Kaminzimmer im ersten Stock bietet den verwöhnten Gästen in gemütlichen Sesseln die Möglichkeit, zu einer guten Zigarre auch einen edlen Cognac oder Whisky zu geniessen. Im zweiten und dritten Stock liegen die 13 einfachen und liebevoll eingerichteten Zimmer des Hotels. Bei absoluter Wohlfühlatmosfera kann man hier gutes Essen geniessen und auch stilgerecht übernachten.



**GUCCI PRADA**  
**CHANEL BOSS**  
HUGO BOSS

- Sonnenbrillen mit Korrektur
- Gleitsichtbrillen
- Lesebrillen

**Anfertigung innert 48 Stunden**

**JÄGGI**

**Optik & Hörberatung**

Bahnhofstrasse 42, 7000 Chur, Tel 081 257 13 23  
Poststrasse, 7050 Arosa, Tel 081 377 37 58



### WINTER „Spezial – GESICHTSBEHANDLUNG“

Gönnen Sie Ihrer Haut in der kalten Jahreszeit eine extra Portion Pflege! Wir verwöhnen Sie mit einer speziellen, auf Ihre Hautbedürfnisse abgestimmten MATIS Gesichtspflege zu einem Sonderpreis von CHF 135.00 statt 165.00. Diese Behandlung umfasst: Reinigung, Peeling, Augenbrauenkorrektur, Ausreinigung, Massage und Spezialmaske sowie ein leichtes Tages-Make-up.

#### Weitere Dienstleistungen in unserem Beautysalon

- Brauen- und Wimpernfärben
- Haarentfernung mit Warmwachs
- Kosmetische Fusspflege/French permanent
- Rückenmassage
- Make-up für div. Anlässe mit STAGECOLOR Produkten
- Nagelverlängerungen mit Gel
- Lac Sensation Semi-permanent Lack für Naturnägel
- Wellness Maniküre

**Rufen Sie uns an und sichern Sie sich Ihren  
Beauty-Termin unter: 081 252 44 78**

Nail Art, Nagel- & Kosmetikstudio, Steinbockstrasse 2, 7000 Chur  
info@nailsandcosmetics.ch, www.nailsandcosmetics.ch

# Ausflugstipps

## Skateline Albula

Im idyllischen Albulatal zwischen Filisur und Tiefencastel, quasi in der Mitte Graubündens, wird auf dem Trasse eines Wanderwegs jeden Winter eine Skateline angelegt: Auf dieser drei Kilometer langen und ca. drei Meter breiten Natureisbahn können Sie gemütlich durch den winterlich verzauberten Wald gleiten. Ausgangspunkt ist das Dorf Surava. Von dort bringt Sie der Skateline-Bus nach Alvaneu Bad, wo das Schlittschuh-Vergnügen entlang der Albula seinen Anfang nimmt. Bremsvermögen und minimale Schlittschuhlaufkenntnisse sind Voraussetzung, wenn man sich dem Vergnügen ohne blaue Flecken hingeben möchte. Obligatorisch sind Helm, Knie- und Ellbogenschoner, und wer Schlittschuhe mieten möchte, hat die Auswahl aus rund 350 Paar.

Weitere Informationen unter 079 457 37 04 und [www.skateline.ch](http://www.skateline.ch).



## Designer Outlet Landquart

Sehr verkehrsgünstig zwischen der Autobahn A13 und dem Bahnhof Landquart gelegen, bietet das Designer Outlet Landquart alles, was das Shopping-Herz höherschlagen lässt. Das ganze Jahr finden Sie entlang der 650 Meter langen Dorfstrasse über 130 Designer-Marken, 30 bis 70 Prozent günstiger als im regulären Handel. Egal, ob Mode für Grosse und Kleine, Schuhe und Lederwaren, Sport- und Outdoor-Artikel oder Uhren und Accessoires, Souvenirs und Schokolade – im Designer Outlet Landquart werden garantiert auch Sie fündig.

Zu den renommierten Marken, die Sie im Designer Outlet Landquart finden, gehören Bogner, Diesel, Geox, Lindt, Navyboot, Nike, Strenesse und Victorinox, um nur einige wenige zu nennen. Kürzlich hinzugekommen sind Puma, Odlo, Pepe Jeans und Tommy Hilfiger. Wer also einmal einen Wintertag nicht im Schnee und auf der Piste verbringen, sondern sich über aktuelle Trends in der Mode informie-

ren möchte, ist im Designer Outlet Landquart garantiert genau richtig. Und wer mit der Rhätischen Bahn anreist, profitiert gleich doppelt: Lösen Sie einfach Ihr Hinfahtbillet ab jedem RhB-Bahnhof nach Landquart. Stempeln Sie Ihr Bilet nach Ihrem Einkauf zusammen mit einer Kaufquittung über mindestens 50 Franken im Designer Outlet Landquart an der Center-Information ab. Dies berechtigt Sie zur kostenlosen Rückfahrt an Ihren Ausgangsort (gültig ist dieses Angebot allerdings nur auf dem Netz der Rhätischen Bahn).

Geöffnet ist das Designer Outlet Landquart in der Saison täglich (auch sonntags) von 10 bis 19 Uhr. An Heiligabend (24. Dezember) und Silvester ist es bis 16 Uhr geöffnet, an den beiden Weihnachtsfeiertagen sowie an Neujahr geschlossen.

Weitere Informationen unter [www.designeroutlet-landquart.ch](http://www.designeroutlet-landquart.ch)

★ ★ ★ ★

HOTEL

A · B · C

CHUR



modern  
persönlich  
Spa-Lounge  
Fitnessraum  
Hotelbar

## Hotel ABC – die Top-Adresse für Sitzungen und Seminare im Zentrum von Chur

Unser moderner, exklusiver Boardroom eignet sich speziell für Besprechungen, Sitzungen und Vorstellungsgespräche in einer diskreten, gediegenen Atmosphäre, direkt beim Bahnhof. Ihre Präsentation wird direkt auf Grossbild-TV projiziert und es besteht ein direkter Internetanschluss.

Für grössere Sitzungen, Seminare oder Workshops stehen Ihnen zusätzlich auch unsere Seminar- und Konferenzräume AROSA und BREIL zur Verfügung.

### Details Boardroom

*Kosten:* halber Tag CHF 250.–/ganzer Tag CHF 400.–

Pauschalpreis inkl. Kaffee, Tee, Mineral, Früchte, Internet

*Dimension:* 30 m<sup>2</sup> Raumgrösse

### Details Seminarraum AROSA

*Kosten:* halber Tag CHF 200.–/ganzer Tag CHF 350.– (exkl. Getränke und Kaffeepause)

– max. 30 Teilnehmer für Konferenzen und Sitzungen

– max. 16 Teilnehmer für Seminare in U-Form

– max. 40 Teilnehmer für Vorträge

*Dimension:* 80 m<sup>2</sup> Raumgrösse

Details finden Sie auf unserer Homepage [www.abc.ch](http://www.abc.ch). Für weitere Infos und Unterlagen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

### Wir bauen weiter aus...

Alle Zimmer auf der fünften Etage werden vollständig erneuert. Die top-modernen Zimmer sind auf dem neuesten technischen Stand und verfügen über Digital TV (125 Programme), Air Condition (Südseite), Nespresso-Kaffeemaschine und USB-Anschlüsse. W-LAN gibt es gratis in allen Räumen. Im 2013 werden die dritte und vierte Etage ebenfalls umgebaut.

Auch Ihr leibliches Wohl wird nicht vergessen. Unser bereits reichhaltiges Frühstücksbuffet wird noch erweitert.

Ottostrasse 8  
CH-7000 Chur  
T +41 (0)81 254 13 13  
F +41 (0)81 254 13 00  
[www.hotelabc.ch](http://www.hotelabc.ch)  
[abc@hotelabc.ch](mailto:abc@hotelabc.ch)

# Museen und Galerien

## Rätisches Museum

### Die Geschichte Graubündens erleben

Einst ein Herrnsitz, heute ein Museum für die Allgemeinheit: Das Rätische Museum diente einst Paul von Buol als Privatresidenz. 1675 kaufte



der Freiherr die Liegenschaft und errichtete anstelle des alten Zeughauses einen Barockbau. Im 19. Jahrhundert wurde das Haus dann zur Stätte des kulturhistorischen Gedächtnisses. Die heutige Dauerausstellung wurde in den letzten Jahren völlig neu gestaltet und umfasst archäologische, kulturgeschichtliche und volkskundliche Objekte aus dem ganzen Kanton Graubünden von der Ur- und Frühgeschichte über das Mittelalter, die Renaissance und den Barock bis ins 19. und 20. Jahrhundert. Das Untergeschoss widmet sich unter dem Titel «Funde und Befunde» der Archäologie. Im ersten Obergeschoss geht es um «Macht und Politik», im zweiten um «Arbeit und Brot» und im dritten um «Glaube und Wissen». Im Erdgeschoss finden Wechselausstellungen statt.

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag, 10–17 Uhr

## Bündner Naturmuseum

### Spannende Entdeckungsreise ins Reich der Tiere, Pflanzen und Mineralien

Wie sind die eindrucksvollen Berge in den Bündner Alpen entstanden? Welche Tiere streifen durch die Wälder, bewegen sich wagemutig über Stock und Stein, schwimmen in Flüssen und Seen im Kanton Graubünden? Und welche Pflanzen, Mineralien und Gesteinsarten findet man im grössten und am wenigsten dicht besiedelten Kanton der Schweiz? Diesen und weiteren Fragen und Antworten kommt man in den interessanten Dauerausstellungen, welche auf vier Stockwerken verteilt sind, auf die Spur. Neu designte Ausstellungslandschaften vermitteln ein modernes Bild des vielfältigen Naturraums Graubünden. Zusätzlich bringt ein reichhaltiges Programm an Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Kursen dem Publikum die Faszination des Phänomens Natur näher.

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag, 10–17 Uhr





*Wir* leben Wein

## IHRE BÜNDNER ADRESSE FÜR GUTE WEINBERATUNG

*von Salis*

*von Salis*



### VON SALIS AG

Bündner Weinmacher  
& Weinhändler  
Im Riedpark 5  
CH-7302 Landquart  
Telefon 081 300 60 60  
Fax 081 300 60 65  
info@vonsalis-wein.ch  
www.vonsalis-wein.ch



**Bündner Naturmuseum**  
Museum da la natira dal Grischun  
Museo della natura dei Grigioni

## Auge in Auge mit der Natur im Bündner Naturmuseum

Ob Murmeltier, Steinbock, Schmetterling oder Bergkristall – im Bündner Naturmuseum lässt sich die Natur Graubündens aus nächster Nähe erleben. Eindrückliche Begegnungen sind garantiert, vom mächtigen Rothirsch bis zur winzigen Spitzmaus, von der Bachforelle bis zum Bartgeier, vom Flugsaurier bis zum Gold aus den Bergen Graubündens. Die Sonderausstellungen „Schatzkammer Tropen“ (bis 13. Januar 2013) und „FisChE“ (ab 11. April 2013) begeistern Gross und Klein. Erleben Sie Natur von Angesicht zu Angesicht. Für unvergessliche Augenblicke.



### Bündner Naturmuseum

Masanserstrasse 31  
7000 Chur

Tel: 081 257 28 41  
Fax: 081 257 28 41

www.naturmuseum.gr.ch  
info@bnm.gr.ch

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Sonntag von 10 – 17 Uhr

## Brambrüesch

Bergbahnen Chur-Dreibündenstein

www.bergbahnenchur.ch  
info@bergbahnenchur.ch  
Tel. 081 250 55 90

### Der Geheimtipp!

Mit der Bergbahn direkt aus der Alpenstadt Chur ins Winter- und Sommersportgebiet.

Familienfreundlich.  
Gemütlich und echt naheliegend.

Wintersaison vom 15.12.12 - 01.04.2013.

echt überraschend



## Musik & Theater

Mit «Musik & Theater» sind Sie nahe dran, wo die grossen Stars auftreten, wo die Sterne von morgen entdeckt werden. Ausgabe für Ausgabe sind Sie im Bild über die meistdiskutierten Aufführungen, und dies von Paris bis Mailand.

Im Abonnement erhalten Sie zusätzlich zu den neun regulären Ausgaben im Jahr mindestens drei Festival Specials zugesandt.



www.musikundtheater.ch | Telefon +41 844 226 226  
Jahresabonnement Fr. 120.- | Schnupperabonnement (3 Ausgaben) Fr. 25.-

# Museen und Galerien

## Bündner Kunstmuseum

### Eintreten und staunen

Das Bündner Kunstmuseum ist in der herrschaftlichen Villa Planta untergebracht, einer der bedeutendsten Bündner Bauten des 19. Jahrhunderts, welche unter der Leitung von Peter Zumthor 1981 bis 1990 renoviert und mittels einer Passerelle mit dem Sulser-Bau verbunden wurde. Die eindrückliche Kunstsammlung umfasst heute etwa 8000 Arbeiten aus allen Bereichen der bildenden Kunst von der Mitte des 18. Jahrhunderts bis zur Gegenwart, darunter umfassende Werkgruppen von berühmten Bündner und Schweizer Künstlern/-innen wie Angelika Kauffmann, Giovanni Segantini, Ferdinand Hodler, Giovanni Giacometti oder Ernst Ludwig Kirchner sowie zeitgenössischen Bündner Künstlern/-innen wie Matias Spescha, Not Vital oder Elisabeth Arpagaus. Im Sulser-Bau finden jährlich etwa sechs Ausstellungen statt, welche regelmässig auch Präsentationen internationaler Gegenwartskunst umfassen.

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag, 10–18 Uhr

Donnerstag, 10–20 Uhr



## Aktuelle Ausstellungen

### Georg Peter Luck «Die Retrospektive»

31.8.2012–10.2.2013, Forum Würth: «Maler-Dichter-Denker». Eine Ausstellung mit Werken des koloristischen und tiefsinnigen Künstlers.

### Schatzkammer Tropen

14.9.2012–13.1.2013, Bündner Naturmuseum: Umfangreicher Einblick in den artenreichen und gleichzeitig verletzlichen Lebensraum «Tropen».

### Die Wurst

12.10.2012–3.3.2013, Rätisches Museum: Geschichte mit zwei Enden. Die Wurst ist Alltag und Luxus zugleich, sie ist Erinnerung, Individualität und Kollektiv-Erlebnis.

### Formungen

27.10.2012–24.11.2013, Galerie Luciano Fasciati: Werke von huber.huber, Isabelle Krieg, Christoph Rütimann, Roman Signer, Gaudenz Signorell, Not Vital.

### Turi Simeti

30.11.2012–22.2.2013, Galleria Arrivada: Bekannt für «Spazialismo» – konkrete Kunst, lebt und arbeitet der Künstler zwischen Italien und Brasilien.

### Jahresausstellung

Vom 9.12.2012–13.1.2013, Bündner Kunstmuseum: Jahresausstellung der Bündner Künstlerinnen und Künstler.

### Ben Wilikens

22.2.2013–3.11.2013, Forum Würth: Thema des Malers sind Räume und Interieurs mit kühler Distanz, verstärkt durch die Graumalerei-Technik.

### FisCHe

April bis August 2013, Bündner Naturmuseum: Faszinierende Unterwasserwelt: lebensechte Darstellung von Fischarten der Schweiz in ihrem jeweiligen Lebensraum.

# Bitte einsteigen – wir fahren App.

Neu: die PostAuto-App mit  
Fahrplan, Audioguide und  
tollen Freizeitangeboten.



Neu gibt es für folgende Linien einen  
Audioguide auf der PostAuto-App:

- Chur–Bellinzona-Linie
- Palm Express
- Julierpass-Linie
- Engadin–Meran-Linie

Die gesprochenen Informationen be-  
gleiten Sie auf Ihrer Fahrt und können  
auch vorgängig auf Ihr Smartphone  
geladen werden.

**Jetzt gratis App herunterladen:**  
[www.postauto.ch/mobile-app](http://www.postauto.ch/mobile-app)



Die gelbe Klasse.

**PostAuto** 

# Postauto

Graubünden ist nicht nur ein Paradies für Wintersportler, sondern auch für Wellnessfans. In den diversen Destinationen steht Entspannungssuchenden ein abwechslungsreiches Angebot an Bädern und Saunen zur Verfügung. Und was gibt es Schöneres, als nach einem Tag in Kälte und Schnee in wohltuender Wäre den Körper zu verwöhnen und die Seele baumeln zu lassen? **Text: Christian Ruch/Bild: Postauto Graubünden**

Die Busse von Postauto Graubünden, zusammen mit der RhB der wichtigste Verkehrsträger des Kantons, bringen Sie stressfrei zur Wellness und bietet Ihnen günstige Kombi-Angebote. So etwa für einen Besuch des Wellnessbads H2Lai auf der Lenzerheide. Seine Wasserwelt lockt mit einem 175 Quadratmeter grossen Aussen-Sprudelbad, Massageliegen, Stehsprudeln, Stehsprudeldüsen, Massagedüsen, Nackenduschen und einer ganzjährigen Wassertemperatur von 35 Grad. Im Obergeschoss warten ein Dampfbad, mehrere Saunen, darunter eine Blockhaussauna, ein Whirlpool und eine kleine Liegeterrasse unter freiem Himmel. In diesem Bereich des H2Lai sind Gäste ab 17 Jahren willkommen. Die teilweise doppelstöckigen Busse von Postauto Graubünden bringen Sie mindestens einmal stündlich auf die Lenzerheide. Die Fahrzeit von Chur beträgt ungefähr 30 Minuten.

## **Durch die Viamala**

Etwas länger, nämlich rund 40 Minuten, dauert die Fahrt nach Andeer in der Val Schons. Die Strecke führt durch die wildromantische und sagenumwobene Schlucht der Viamala, früher der Schrecken aller Reisenden. Heute ist sie ein beliebtes Ausflugsziel, bekannt durch John Knittels 1934 erschienenen Roman «Via Mala», der zwei Mal verfilmt wurde. In Andeer selbst sprudelt Mineralwasser aus dem Berg und wird schon seit Jahrhunderten zu Heil- und Regenerationszwecken genutzt. Das Mineralbad Aquandeer bietet Erholung pur, denn es verfügt über ein Innenbecken, eine Saunalandschaft und Therapieabteilung sowie über ein Aussenbecken mit Sprudelliegen, Nackendusche und Whirlpool. Das Wasser weist eine konstante und angenehme Temperatur von 34 Grad auf. Von Chur fahren

die ebenfalls oft doppelstöckigen Busse der Direktkurse nach Bellinzona in der Regel alle zwei Stunden die Haltestelle Andeer Tgavugl an. Bitte beachten Sie, dass diese Fahrten reservationspflichtig sind! Reservierung bis spätestens eine Stunde vor Abfahrt in Chur, dies entweder online unter [www.postauto.ch](http://www.postauto.ch), Webcode 10040 oder telefonisch unter 058 386 32 83 (während den Bürozeiten).

**Durch die wildromantische Viamala fährt das Postauto zum Mineralbad nach Andeer.**



Das «Festival Höhenfeuer» setzt sich im Januar und Februar mit dem Alpenraum auseinander. Mit Theater, Musik, Literatur und darstellender Kunst. Mit drei Uraufführungen, fünf Koproduktionen und zwei Konzerten. Mit alten Hollywoodgrößen beim Berg-Yoga, mit Mythen von Einsamkeit und Sprachlosigkeit und selbstmörderischem Jodeln. Mit dem Höhenfeuer-Abo besuchen Sie vier Vorstellungen zum Preis von dreien.

**Text: Michael Christ/Bild: Theater Chur**



**Von der Alp Stierva ins Theater Chur: das vergessene Alpeninstitut «Mountain Glory».**

### **Die Fremdenindustrie**

10./12./25./26. Januar: Verkaufsshow des Bündner Regisseurs Georg Scharegg über die Akteure in der Fremdenindustrie, die in Form ihrer O-Töne und wörtlichen Aussagen die Bühne betreten. Aus knochentrockenen Bauverordnungen wird einfühlsame Poesie und schräge Musik, aus nüchternen Debatten Bühnenreife Glaubenskämpfe.

### **Mountain Glory**

17./18./19./20. Januar: Vom 18. bis ins 20. Jahrhundert setzte eine Naturerziehungsanstalt auf der Alp Stierva Rousseaus Vision um, Kinder müssten fernab der Zivilisation durch die Natur geformt und erzogen werden. Regisseur Markus Gerber liess das Institut diesen Sommer zusammen mit Performern aus Island, England, Holland und der Schweiz wieder auferstehen.

### **L'anno della valanga**

1. Februar: Der Schnee fällt und fällt und eine Lawine bedroht das kleine Dorf im Valle Bedretto. 1965 publiziert, begründete «L'anno della valanga» Giovanni Orellis Ruf als eine der wichtigsten Stimmen der neueren Tessiner Literatur. In seiner Umsetzung wählt der Regisseur Ferruccio Cainero eine ebenso schlichte wie poetische Form.

### **Neue Töne aus alten Tälern**

2. Februar: Die musikalische Begegnung von Vox Blenii aus dem Blenio-Tal und Ils Fränzlis da Tschlin aus dem Unterengadin schliesst das Festival ab. Im Podium zwischen den Konzerten folgen Sie den Spuren musikalischer Saum- und Schmugglerpfade alpenländischer Musik.

### **Weiteres Programm, Infos und Reservierungen**

Telefon 081 252 25 03, [www.theaterchur.ch](http://www.theaterchur.ch)

Die Klibühni ist ein Kleintheater im Herzen der Churer Altstadt. Seit 1974 wird in der wunderschönen städtischen Liegenschaft aus dem 16. Jahrhundert Theater aufgeführt. Das Programm besteht aus einer bunten, frischen Mischung aus Eigenproduktionen, Gastspielen und Spezialveranstaltungen. Das Schaffen der Klibühni basiert auf der Zusammenarbeit mit einheimischen Theaterschaffenden.

**Text: Michael Christ/Bild: Klibühni Chur**

Das Programm umfasst mehrere Eigenproduktionen pro Jahr, welche regelmässig überregionale Beachtung finden. Als zusätzliche Attraktion und Breitenwirkung eröffnet das Theater jeweils im Sommer die Höfli-Beiz mit hochwertigem Speise- und Weinangebot, gewürzt mit einem spannenden Kulturprogramm.

## Veranstaltungsprogramm Winter 2013

### Der alte König in seinem Exil

8./9./10./11./12. Januar: Im autobiografischen Roman erzählt der Autor von der Alzheimer-Erkrankung seines Vaters. Ein ergreifendes Stück, nicht nur über die dunklen Seiten der Demenz.

### Quintinò

15./16. Februar: «Quintinò ist wie eine gute Bündner Nusstorte. Die Zutaten stammen von überall her, und jedes Stück ist ein Leckerbissen.» (Flurin Caviezel)

### Aufstand

2. und 5. bis 9. März: Brisantes politisches Theater, das eine treffende Analyse unserer gesellschaftlichen Zustände liefert. Mit Andrea Zogg und SchülerInnen der Mittelschule Schiers.

### Das Leben ist kein Film

20./22./23./26./27./28. März: Komödie um drei alte Damen, die sich seit ihrer Kindheit kennen und seit zwölf Jahren an Weihnachten treffen.

### Die Zofen

3./5./6. und 9. bis 13. April: Der Handlungskern dieses Stücks entspringt einem Kriminalfall, der sich in den Dreissigerjahren des 20. Jahrhunderts in Frankreich abgespielt hat.



**Seit über drei Jahrzehnten:  
Kultur im Spannungsfeld der Zeit.**

### Beginn der Vorstellungen

jeweils um 20.30 Uhr

### Reservation

Telefon 081 252 58 04 (Bürozeiten)  
[www.klibuehni.ch](http://www.klibuehni.ch)



## Ihre genossenschaftliche Bank am Bahnhofplatz in Chur

Raiffeisenbank Bündner Rheintal  
Bahnhofplatz 6, 7000 Chur

**RAIFFEISEN**

### Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt

Chur – die Alpenstadt. Raiffeisenbank Bündner Rheintal – Ihre Bank am Bahnhofplatz in Chur. Massgeschneiderte Finanzdienstleistungen und verständliche Produkte zu fairen Bedingungen werden in den modernen Räumlichkeiten angeboten und gehören zu unseren Stärken. Zudem werden sämtliche Entscheidungen vor Ort getroffen, abgestützt auf sehr guten Marktkenntnissen. Sie wünschen sich eine persönliche, individuelle Beratung?

Wir heissen Sie in unserer Bank herzlich willkommen.



**ZURICH**®

**ZURICH, Generalagentur  
Rico Vogel, Chur**

**Ihr Kundenberater: Peter Salzgeber  
Tel. 081 258 58 78**

# Hinter den Kulissen Eislaufen in Chur

Jedes Jahr im Herbst warten grosse und kleine Churer darauf, dass sie mitten in der Stadt ihre Schlittschuhe auspacken können – dann verwandelt sich nämlich die Quaderwiese an der Masanserstrasse in eine Kunsteisbahn. Bis es aber so weit ist, braucht es einiges an Vorbereitung. Die «Alpenstadt» hat sich bei André Frei, dem Betriebsleiter der Churer Sportanlagen, schlau gemacht. **Text: Christian Ruch/Bilder: «Die Südostschweiz»**

«Ende Oktober legen wir los», verrät André Frei. «Zunächst sperren wir die Rohanstrasse neben der Quaderwiese, um das Material für die Eisbahn anliefern und abladen zu können. Dann wird das Eisfeld eingemessen. Seine Grundlage ist ein Holzboden, auf dem sich eine Folie und die Kälteschlangen befinden, die das Eis kühl halten. Ist diese Grundlage parat, wird das Eis aufbereitet, indem Wasser über die Fläche fliesst und so lange abgekühlt wird, bis es gefriert. Ist das geschehen, kommt das ganze Drumherum an die Reihe: Dann legen wir den Zugang mit den Gummimatten, montieren die Sitzbänke, schliessen den Gastrowagen und das «Hexahüsli» an, installieren die Bandenwerbung und sorgen dafür, dass die Musikanlage läuft – denn was wäre Eislaufen ohne Musik?»

Jetzt steht dem Schlittschuhvergnügen nichts mehr im Wege. Kleine Eisprinzessinnen und schon etwas grössere Eishockey-Cracks können mitunter gar nicht genug davon bekommen, dort, wo sonst normalerweise gar kein Eis ist, ihre Runden zu drehen. Und das Beste daran: Wer sich dem Schlittschuhplausch hingeben möchte, muss nicht erst weit fahren, sondern kann das praktisch am Rande der Churer Innenstadt. Denn das Eisfeld Quaderwiese liegt nur wenige Gehminuten vom Zentrum entfernt, ist also auch für die Gäste der meisten Hotels schnell und fussläufig zu erreichen.

Geöffnet ist die romantische Eisbahn mitten in der Stadt noch bis zum 3. März. Jüngeren Besuchern ist ein abgetrennter Bereich für Hockey reserviert. Geöffnet ist die Eisbahn montags bis samstags von 10 bis 21 Uhr, sonntags bis 20 Uhr. Heiligabend, Silvester und Neujahr schliesst sie um 16 Uhr, und geschlossen ist sie auch an den beiden Weihnachtsfeiertagen.



**Es braucht viel Arbeit ...**



**... bis sich die Quaderwiese in eine romantische Eisbahn verwandelt.**

## Restaurant Brauerei, Chur



M. Stoffel und Team  
Telefon 081 252 30 44

Währschaft gut und in grossen  
Portionen. Eben genau richtig für  
ein Gewerberestaurant.

### Das Speiselokal in Chur.

Origineller Biergarten!

Ihr «Braui»-Team

# Hotel- und Restaurantführer



Gasthaus Gansplatz  
Obere Gasse in Chur  
081 252 14 57

Ein Ort zum Geniessen



[www.gansplatz-chur.ch](http://www.gansplatz-chur.ch)



POSTHOTEL

## HOLIDAY VILLA

AROSA

- Grillrestaurant „Pöstli“
- Restaurant Peking
- Trattoria “da Giacomo”
- Bar & Bodega Mexicalito

Reservierungen nehmen wir gerne  
entgegen per **Tel. 081 378 50 00**  
oder [mail@posthotel-arosa.ch](mailto:mail@posthotel-arosa.ch)  
[www.posthotel-arosa.ch](http://www.posthotel-arosa.ch)  
[www.holidayvillahotels.com](http://www.holidayvillahotels.com)



Junfthaus zur Rebleuten  
Hotel Restaurant Bar

Seit 1483 in Chur  
und wann kommen Sie?

[www.rebleuten.ch](http://www.rebleuten.ch)



## FONDUESCHLITTELN?

RACLETTE, FONDUE UND  
BÜNDNER SPEZIALITÄTEN AM  
START DER SCHLITTELBAHN.  
HERZERWÄRMENDES UND  
FEINES, TÄGLICH VON 11 BIS 11.

RESTAURANT  
**BURESTÜBLI**  
AROSA

TEL. 081 377 18 38  
[WWW.ARLNWALDHOTEL.CH](http://WWW.ARLNWALDHOTEL.CH)



**Restaurant zur Rüfe, Trimmis**

**Gutbürgerliche Küche**

Geniessen Sie ein täglich frisch  
zubereitetes Mittagsmenü  
oder wählen Sie aus unserer Karte  
Ihr Menü selbst.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch:  
Martina Hösli, Leoni Parpan  
und Team**

Restaurant zur Rüfe  
Deutsche Strasse 11, 7203 Trimmis  
**Telefon 081 353 18 17**

# Service

## Chur Tourismus

### Regionales Infozentrum RIZ

Bahnhofplatz 3  
7001 Chur  
Telefon 081 252 18 18  
Fax 081 254 58 89  
info@churtourismus.ch  
www.churtourismus.ch

### Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 8 – 20 Uhr  
Samstag: 9 – 12.15 Uhr  
und 13.15 – 18 Uhr  
Sonntag: 10 – 12.15 Uhr  
und 13.15 – 18 Uhr

### Dienstleistungen

Information und Reservation,  
Vermittlung der Unterkunft,  
Ticketvorverkauf, Stadtführungen,  
Fan-Shop, Fahrgastinformation und Aboverkauf  
Stadtbus

### Internet

Auf der Website von Chur  
Tourismus finden Sie alle  
Infos zu Unterkunft, Gastronomie,  
Kultur, Shopping, Aktivitäten und Erlebnissen,  
Veranstaltungen und Angeboten.

### Social Media

www.facebook.com/  
churtourismus  
www.twitter.com/  
churtourismus  
www.youtube.com/  
churtourismus

### Newsletter

Mit dem monatlich erscheinenden  
Newsletter profitieren Sie von Angeboten mit  
Spezialrabatt und sind stets aktuell informiert,  
was in der Alpenstadt läuft.

## Tourismusbüros Umliegende Regionen

### Lenzerheide

Voa Principala 37  
7078 Lenzerheide  
Telefon 081 385 57 00  
www.lenzerheide.com

### Arosa

Sport- und Kongresszentrum  
7050 Arosa  
Telefon 081 378 70 20  
www.arosa.ch

### Bad Ragaz

Am Platz 1  
7310 Bad Ragaz  
Telefon 081 300 40 20  
www.heidiland.com

### Flims Laax Falera

Via Nova 62, 7017 Flims Dorf  
Telefon 081 920 92 00  
www.laax.com

## Öffentlicher Verkehr

### Rhätische Bahn

Personenunterführung,  
Bahnhof Chur  
Telefon 081 288 65 65  
www.rhb.ch

### SBB Chur

Personenunterführung,  
Bahnhof Chur  
Telefon 081 228 53 04  
www.sbb.ch

### Postauto Graubünden

Gürtelstrasse 14  
7000 Chur  
Telefon 058 386 32 83  
www.postauto.ch/  
graubuenden

### Stadtbus Chur

Regionales Infozentrum RIZ,  
Bahnhofunterführung Chur  
Telefon 081 254 40 60  
www.buschur.ch

## Bergbahnen Chur und umliegende Regionen

### Chur–Brambrüesch

Telefon 081 250 55 90  
www.bergbahnenchur.ch

### Lenzerheide

Telefon 081 385 50 00  
www.lenzerheide.com

### Arosa

Telefon 081 378 84 84  
www.arosabergbahnen.ch

### Flims Laax Falera

Telefon 081 927 70 07  
www.laax.com

### Pradaschier

(Churwalden)  
Telefon 081 356 22 07  
www.pradaschier.ch

### Rhätische Bahn

Telefon 081 655 10 00  
www.bergbahnen-feldis.ch

### Tschiertschen

Telefon 081 373 01 01  
www.bergbahnen-  
tschiertschen.ch

### Hochwang

(St. Peter-Pagig)  
Telefon 081 374 11 22  
www.hochwang.ch

### Pizol (Bad Ragaz/Wangs)

Telefon 081 300 48 30  
www.pizol.com

# Service

## Indoor-Sport

### Kletterzentrum

#### Ap'n Daun

(Chur), Telefon 081 284 02 84  
www.kletterzentrumchur.ch

### Bowling Center

#### Rock'n Bowl

(Chur), Telefon 081 253 10 50  
www.rockandbowl.ch

### Palazzo Bowling

(Chur), Telefon 081 253 66 66  
www.palazzo-bowling.ch

### Hallenbad & Sportanlagen

#### Obere Au

(Chur), Telefon 081 254 42 88  
www.obereau.ch

### Tennis & Squash

#### im Sportcenter 5 Dörfer

(Untervaz)

Tel. 081 307 19 70  
www.hotel-5doerfer.ch

## Shopping

### Öffnungszeiten

#### Geschäfte Chur von

#### Montag bis Freitag

8.30–12 und  
13.30–18.30 Uhr,  
wobei Kaufhäuser über  
Mittag durchgehend  
geöffnet sind.

### Öffnungszeiten Geschäfte

#### Chur am Samstag

8.30–18 Uhr

### Abendverkauf Geschäfte

#### Chur

Freitagabend bis 20 Uhr

### Internet

www.churtourismus.ch  
(Webcode: Shopping)

### Smartphone

m.churtourismus.ch

## Wichtige Telefonnummern

### Internationaler Notruf

112

### Sanität, Ambulanz

144

### Rega Rettungsflugwacht

1414

### Polizei

117

### Feuerwehr

118

### Strassenpannenhilfe

140

### Strassenzustand

163

## Freizeitangebote

### Kunsteisbahn Quaderwiese, Chur

Telefon 081 253 58 78  
www.obereau.ch

### Kunsteisbahn Obere Au, Chur

Telefon 081 254 42 98  
www.obereau.ch

### Indoor-Kartbahn, Bonaduz

Telefon 081 630 22 55  
www.event-kart.ch

### Kinocenter Quader, Chur

Telefon 081 258 32 32  
www.kinochur.ch

### Kino Apollo, Chur

Telefon 081 258 34 34  
www.kinochur.ch

## Echt Graubünden

### Graubünden Ferien

(touristische  
Dachorganisation)  
Telefon 081 254 24 24  
www.graubuenden.ch

### Graubünden Wein

(Weinhersteller Graubündens)  
Telefon 081 257 60 60  
www.graubuendenwein.ch

### alpinavera

(regionale Spezialitäten)  
Telefon 081 254 18 50  
www.alpinavera.ch

### Lia Rumantscha

(rätoromanische  
Dachorganisation)  
Telefon 081 258 32 22  
www.liarumantscha.ch

## Nützliche Apps für Smartphones

### Verkehr

Churbus, PostAuto, RhB,  
SBB Mobile, Swiss Traffic

### Wintersport

Swiss Snow, Bergfex,  
White Risk, Rega

### Tourenplanung

GPS-Tracks, SchweizMobil

### Weitere

Wetterböcke Graubünden,  
Churer Fest

## Mobiler City Guide fürs Handy

m.churtourismus.ch

Maler-Dichter-Denker

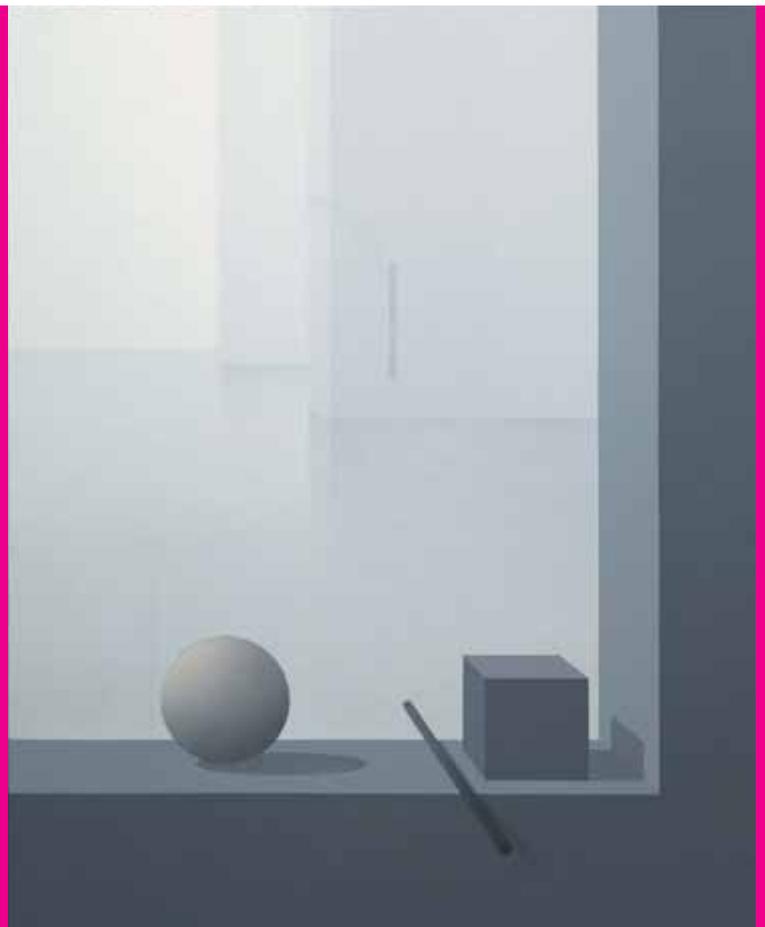
# GEORG PETER LUCK

DIE RETROSPEKTIVE

31.8.2012 – 10.2.2013

# Ben Willikens

22.2. – 3.11.2013





"WER EIN RENNFLUGZEUG MIT EINEM 3200-PS-MOTOR STEUERT, BENÖTIGT DIE ÜBERLEGENE PERFORMANCE DES **WELTBESTEN CHRONOGRAFEN.**"



Als der junge Thom Richard in die USA kam, hatte er einige Dollars in der Tasche und nur einen Traum: fliegen. Heute, nach über 9000 Flugstunden auf seinem Konto, lebt der versierte Pilot seine Leidenschaft voll aus und nimmt namentlich an den berühmten Wettkämpfen von Reno teil, am Steuer der «Precious Metal», dem mythischsten Rennflugzeug. Nun peilt er einen Sieg in Reno und den Geschwindigkeitsweltrekord an. An seinem Handgelenk trägt er das ultrarobuste und ultrazuverlässige Instrument Chronomat, in dem ein Hochleistungsmotor tickt, ein hundertprozentiges Breitling Werk. Für Thom Richard ganz einfach der weltbeste Chronograf.

**5-JÄHRIGE BREITLING GARANTIE** CHF 8690.- unverbindliche Preisempfehlung

# ZOPPI

JUWELIER ✓ CHUR

MARTINSPLATZ 1  
TEL 081 252 37 65  
ZOPPIJUWELIER.CH



INSTRUMENTS FOR PROFESSIONALS™